

31. März 1950: Als im „Gelben Elend“ von Bautzen die Gefangenen gegen Hunger und Willkür aufbegehren.
Grafik: Bundesstiftung Aufarbeitung, Wilhelm Sprick, Bild 135

Als sich Häftlinge im Gelben Elend erhoben

Am 17. Juni gab es unter anderem in Rothenburg und Görlitz wieder Gedenkveranstaltungen an den Volksaufstand in der DDR 1953. Für staatliches Unrecht damals steht vor allem aber Bautzen und die Haftanstalt „Gelbes Elend“. Schon 1950 hatten sich dort Inhaftierte aufgelehnt.

Bautzen. Es war ein Schrei, der bis in die Stadt hallte. „Hunger – Hunger, Hilfe – Hilfe, wir wollen nicht verrecken, wir wollen unsere Freiheit!“ Tausende Männer brüllten diese Worte aus den Fenstern des „Gelben Elends“ in Bautzen. Am 31. März 1950 wurde der erste und größte Häftlingsaufstand in der DDR brutal niedergeschlagen. Viele der gegen die unmenschlichen Haftbedingungen im „Gelben Elend“ aufbegehrenden Gefangenen wurden schwer verletzt. In der DDR war die Geschichte des Lagers und

Gefängnisses ein Tabu – öffentlich durfte nicht darüber gesprochen werden. Die Überlebenden aber haben nie vergessen. Seit der Friedlichen Revolution 1989/90 wird ihre Geschichte endlich erzählt und aufgearbeitet. Mehr als 6.000 Männer waren damals auf engstem Raum im Speziallager Bautzen I inhaftiert. Die meisten von ihnen waren von sowjetischen Militärtribunalen verurteilt worden – oft ohne Beweise, ohne Verteidiger.

„Die Geständnisse sind in den sowjetischen Urteilen in der Regel unter Folter erzwungen worden“, erklärt Cornelia Bruhn, Historikerin und verantwortlich für das Zeitzeugenbüro der Gedenkstätte Bautzen. „Die Urteile finden in der Regel ohne Verteidigung statt und ohne adäquate Übersetzung aus dem Russischen. Es sind keine rechtsstaatlichen Urteile.“

Als die sowjetische Militär-

administration das Lager im Februar 1950 an die junge DDR übergab, keimte unter den Häftlingen Hoffnung auf. Vielleicht würden die deutschen Behörden die Urteile überprüfen, vielleicht kämen sie endlich frei. Doch das Gegenteil trat ein: Die Essensrationen wurden um ein Drittel gekürzt, die Sonderkost für Tuberkulosekranke komplett gestrichen. Die deutschen Aufseher, so erinnern sich Zeitzeugen, griffen härter durch als die Sowjets.

Am 15. März 1950 kam es zum ersten Hungerstreik. „Ich erlebte während meiner Haftzeit 1950 einen Haftaufstand“, erinnert sich Jochen Stern. 97-jährig berichtet er: „Wir mussten leider erfahren, dass sowohl die Ernährung als auch die ganze Behandlung noch schlechter war als bei den Russen in der letzten Zeit.“

Fortsetzung im Innenteil

Aktuell im Innenteil

Görlitz
Für das Opfer einer Gewalttat vom April läuft Spendensammlung

Niesky
Weil die Bäume über den Wartturm ragen, hat Kümmel eine Idee

Königshainer A4-Tunnel
In den Nächten vom 22. bis 26. Juni und am 29. ist der Tunnel dicht

Feste und Feiern

Fest im Schlosspark



Kahnfahrten auf dem romantischen Schlossteich bilden einen stimmungsvollen Programmpunkt.
Foto: Till Scholtz-Knobloch

Diehsa. Im Schlosspark Diehsa wird am Samstag, dem 20. Juni und am Sonntag, dem 21. Juni getanzt und gefeiert.

Schon zum vierten Mal werden am Samstag die Hits der vergangenen Dorffeste zum Tanz gespielt. „Demmis Disko“ mit René und René legt ab 19.00 Uhr bei freiem Eintritt auf. Am Sonntag startet um 14.30 Uhr das Feuerwehr- und Familienfest, ebenfalls bei freiem Eintritt. Angeboten werden Rundfahrten mit der Feuerwehr, Kinderschminken, Hüpfburg und Kahnfahrten auf dem Schlossteich. Höhepunkte sollen um

14.30 Uhr das Programm und kleine Turnier der Jugendfeuerwehr sowie um 17.00 Uhr der Abendgruß des Sandmännchens, dargeboten von den Laienspielern aus Diehsa, sein. An beiden Tagen ist für Essen vom Grill und Getränke gesorgt. Am Sonntag werden außerdem noch selbstgebackener Kuchen und Fischsemmlen angeboten. Kostenlose Parkplätze seien an beiden Tagen gegenüber dem Parkgelände in Richtung Säueberg (Anglerinsel) vorhanden, ist sich der federführende Feuerwehrverein sicher.

tsk

Bauen und Wohnen

Wer muss für eine Aufwertung blechen?

Görlitz. Nach rund 30 Jahren endet zum 31. Dezember 2027 die Stadtsanierung im Gründerzeitgebiet um Rauschwalder/Bautzner/Landeskron- und Brautwiesenstraße. In dieser Zeit wurden auch mit Geld von Bund, Land und Stadt Straßen, Plätze, Grünanlagen, Spielplätze, Kitas, die Stadtbibliothek sowie ein Jugendzentrum erneuert. Viele Wohnhäuser wurden saniert, leerstehende Flächen bebaut oder wieder nutzbar gemacht.

Mit dem Abschluss gilt: Die durch die Sanierung entstandene Wertsteigerung der Grundstücke wird nicht nur als Gewinn bei den Eigentümern belassen. Das Gesetz sieht vor, dass dieser Wertzuwachs teilweise zurückgezahlt wird. Dafür erhebt die Stadt sogenannte Ausgleichsbeträge von allen betroffenen Grundstückseigentü-

mern. Grundlage ist ein Gutachten, das die Bodenwertsteigerung im Gebiet berechnet. Auf dieser Basis bereitet die Stadt ab Juli 2026 die Erhebung vor. Wer früher zahlt, kann einen geringeren Betrag vereinbaren als bei einer späteren Festsetzung nach Abschluss des Verfahrens. Die Stadt informiert alle betroffenen Eigentümer ab Juli schriftlich über die Höhe und die Möglichkeit einer vorzeitigen Ablösung. Diese Schreiben enthalten konkrete Zahlungsangebote und Vereinbarungen.

Zur Klärung offener Fragen lädt die Stadt am Freitag, 26. Juni, 17.00 Uhr in die Stadtbibliothek in der Jochmannstraße 2-3 zu einer Informationsveranstaltung ein. Ansprechpartner für Einzelfragen ist das Sachgebiet Stadterneuerung der Stadtverwaltung per E-Mail unter ausgleichsbetraege@goerlitz.de. tsk

Wirtschaft

Handwerk sieht Talfahrt ohne Ende

Dresden. „Der Abwärtstrend im sächsischen Handwerk setzt sich fort. Nur noch ein Drittel der Betriebe bewertet die eigene Geschäftslage mit gut. Im Frühjahr 2019 – dem letzten Jahr ohne Krisenmodus – waren es mit 70 Prozent mehr als doppelt so viele positive Bewertungen. Betroffen sind alle Gewerke. Mit Blick auf die kommenden Monate fehlt den Betrieben jegliche Zuversicht, dass sich die Rahmenbedingungen entscheidend ändern werden. Die

Unternehmen haben von der Politik viele Ankündigungen gehört. Im Alltag konkret davon angekommen ist bislang nichts.“ Dies teilt der Sächsische Handwerkstag letzte Woche mit und folgert: „Das drückt auf die Erwartungshaltung. 30 Prozent rechnet in den kommenden Monaten mit schlechterlaufenden Geschäften (2019: 7 Prozent). Lediglich 16 Prozent setzen darauf, dass sich die wirtschaftliche Lage ins Positive dreht.“

tsk

Junge Naturwächter über Vor- und Nachteile von Bibern

Niederspre. Am 20. Juni findet der 6. Sachsenweite Tag der Jungen Naturwächter (JuNa-Tag) statt. Die zentrale Veranstaltung des Landkreises Görlitz wird am Schloss Niederspre in Hähnichen durchgeführt. Das diesjährige Schwerpunktthema ist der Biber. An verschiedenen Stationen auf dem Schlossgelände und im umliegenden Naturraum beschäftigen sich die Teilnehmer mit der Lebensweise des Bibers sowie dessen Bedeutung für Gewässer – von ökologischen Vorteilen bis zu Nutzungskonflikten. „Hier können sie andere naturbegeisterte junge Menschen kennenlernen, neue Erfahrungen sammeln und zeigen, was sie in ihren Gruppen bereits gelernt haben“, sagt Carsten Proft, Koordinator Junge Naturwächter im Landkreis Görlitz.



Diesen beeindruckenden Damm mit geschätzt zwei Metern Höhe errichteten Biber zwischen Friedeberg (Mirsk) und Giehren (Gierczyn) im Vorland des Isergebirges.
Foto: Till Scholtz-Knobloch



29. Juni
18 Uhr

Impressum: www.kreitschmer-grill.de
Direktorin: Ute Köhler
Foto: Pawel Sobkowicz

KREITSCHMER GRILL. BERGGASTHOF JAUERNICK

DORFSTRASSE 45 | MARKERSDORF

ÖFFENTLICH, OHNE VORANMELDUNG, OHNE EINTRITT.
KOMMEN SIE VORBEI. ICH FREUE MICH AUF SIE.

ZU EINER BRATWURST SIND SIE GERN EINGELADEN. GETRÄNKE AUF SELBSTZÄHLERBASIS.

HERZLICHE EINLADUNG.

17068801_001526

Feste und Feiern



Einer der vielen historischen Traktoren bringt erwartungsfroh festpublikum.
Foto: Silvio Ollhoff

Mückenhain schießt schon auf den 700.

Mückenhain. Am 4. Juli wird rund um 'Wodnioks Mistplatte' in Mückenhain das 20. Hof- und Dorffest gefeiert. Das sind zwei Jahrzehnte Dorfleben, das sich hier Jahr für Jahr selbst organisiert hat – mit Ecken, Kanten und genau der Mischung aus Tradition und Improvisation, die solche Feste trägt.

Los geht es am Nachmittag ab 14.30 Uhr mit Blasmusik der Heideländer Musikanten, begleitet von Kaffee und Kuchen. Parallel öffnet sich ein kleines Panorama aus Vergangenheit und Gegenwart: alte Landtechnik kann bestaunt werden, dazu gibt es erste Einblicke in Materialien und Erinnerungen, die auf das 700-jährige Jubiläum

von Mückenhain 2027 hinführen. Wer lieber in Bewegung bleibt, findet Teichpaddeln, Hüpfburg, Kinderschminken, Knüppelkuchen am offenen Feuer und Feuerwehrentechnik zum Anfassen. Wenn es dunkel wird, wechselt die Stimmung. Ab 20.00 Uhr gehört die Mistplatte der Musik und dem Tanz – aufgelegt von der Diskothek „Dream Music“, ergänzt durch sportliche Auftritte aus dem Ort, die das Programm nicht nur dekoriert, sondern mitprägt. Am Grill und an den Ausgaben bleibt es deftig und unkompliziert: vom Grillschwein bis zu weiteren Angeboten. Getragen wird das Ganze vom Dorfverein Mückenhain. tsk



Die örtliche Feuerwehr hat bereits vor zwei Jahren mit ihrem 100. Geburtstag „genullt“.
Foto: Silvio Ollhoff

Herzlich Willkommen auf dem Geflügel- und Erlebnisbauernhof Mario Steinert

Unser Bauernhofcafé in Diehsa hat geöffnet!
Jeden Sonntag von 10-18 Uhr



Hier können Sie Natur pur erleben!

Für unsere Jüngsten:
Riesenhüpfkissen
Sandkasten
Kletterhahn
Ponykutschfahrten



Ganztägig gibt es frisch gegrillte Broiler, Kaffeespezialitäten und hausgemachten Bauernhofkuchen, Eisbecher in verschiedenen Variationen und Softeis.

Geflügelhof Mario Steinert
Weißerberger Str. 73 a, 02906 Diehsa
Tel. 01 71/367 34 54

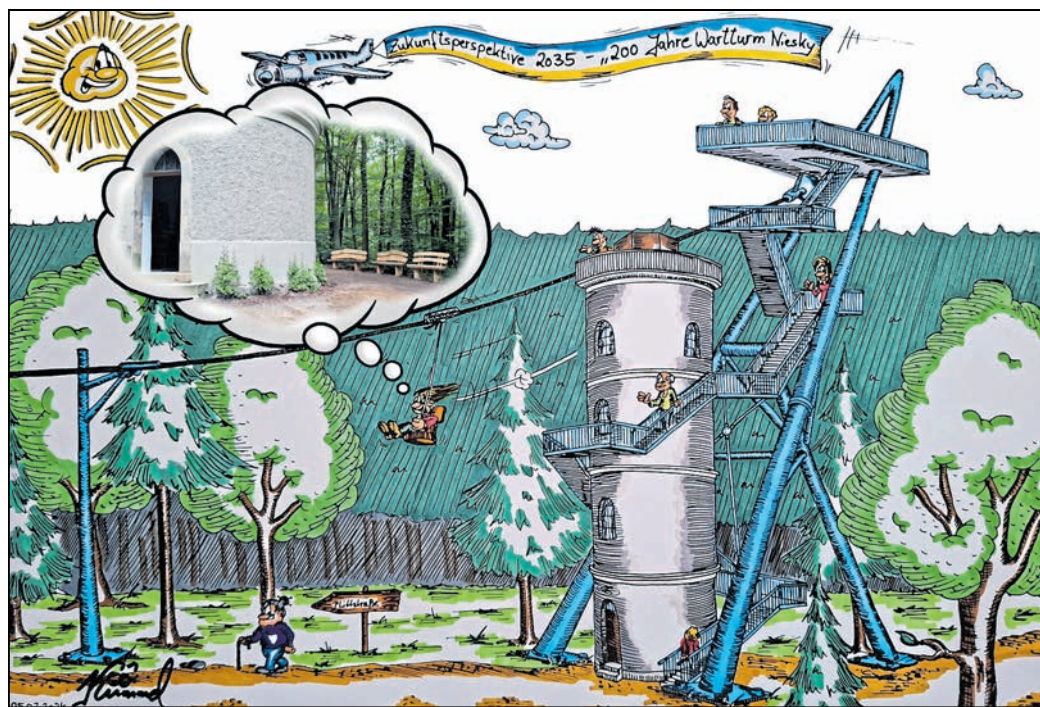
Öffnungszeiten Hofladen
Fr. 9 – 16 Uhr | Sa. 9 – 14 Uhr
Sonntags geöffnet

17068701_001826

Tourismus

Bis 2035 neue Ausblicke für Niesky schaffen

Niesky. Pünktlich zum 5. Nieskyer Holzhausfest am 14. Juni sind durch die Parkfreunde am Fuße des Wartturmes Eichenbänke aufgestellt worden. Nach der umfangreichen Innen- und Außensanierung, die die Nieskyer Firma Höpner Lacke mit ihrem Geschäftsführer Michael Schäfer im Jahre 2025 ermöglichte, konnte auch ein Wunschprojekt der ehemaligen Oberbürgermeisterin Beate Hoffman abgeschlossen werden. Letztlich wurde es möglich, sechs Bänke zu erwerben. Die Parkfreunde Marcel Scholze und Thomas Penk sorgten dafür, dass in der Nieskyer Parklandschaft wieder ein Platz zum Verweilen und Entspannen im kühlen Schatten der Bäume geschaffen werden konnte. Diese allerdings sind mittlerweile so groß geworden, dass der Blick vom Turm in das niederschlesische Umland, der weit bis zum Riesengebirge reichte, jetzt leider verwehrt ist.



„Kümmel“ hat sich Gedanken gemacht, wie Alt und Neu bis zum 200. Wartturmjubiläum 2035 eine touristische Symbiose schaffen könnten.

Aus diesem Grunde entstand – natürlich mit einem ganz großen Augenzwinkern – die Vision Zukunftsperspektive 2035 – „200 Jahre Wartturm Niesky“. Nieskys Cartoonist „Kümmel“ verwirklicht mit seiner nebenstehenden Idee fantasievoll eine Möglichkeit, wie ein attraktiver touristischer Anziehungspunkt aussehen könnte. Weitergedacht könnte man also sagen: Wenn Denkmalschutz, Statik und Finanzen mitspielen würden, ließe sich mit einer Erhöhung des Turmes um wenige Meter dem alten Herren wieder Besucherleben einhauchen. Der Stadt selbst könnte so vielleicht neben ihrer historischen Bedeutung als ein Gründerort der Brüdergemeine und Standort industrieller Holzbautradition mit einmaligen Holzhaus-siedlungen, eine neue Attraktion blühen. Bis zum Jubiläum 2035 sind ja schließlich noch ein paar Jahre Zeit. **Merten Menzel (Parkfreunde Niesky)/tsk**

Geschichte

Als sich Häftlinge im Gelben Elend erhoben

Fortsetzung im Innenteil

Also haben wir dann am 13. März 1950 geschrien. Wir standen an den Fenstern der jeweiligen Säle. Es gab damals acht Säle. Pro Saal waren ungefähr 400 Gefangene dort untergebracht. Und wir brüllten Sätze raus: Wir rufen das Deutsche Rote Kreuz. Wir sind unschuldig.“ Doch die sowjetische Kommission, die daraufhin anreiste, versprach Verbesserungen – und die Volkspolizei nahm alles zurück, sobald die Kommission abgereist war. Am 31. März 1950 wiederholte sich der Protest. „Diesmal war die Volkspolizei vorbereitet und drang in unsere Säle hinein. Und wir wurden mit Gummiknüppeln bearbeitet, dass sehr viele von uns ins Lazarett mussten, weil sie schwere Verletzungen erlitten haben“, erzählt er. Die Brutalität ging auch an den Kranken nicht vorbei. „Wir erlebten an dem 31. März, wie unser Lazarettläufer, Hotte Strunz, der die Aufgabe hatte, Blutuntersuchungen und Sputumuntersuchungen ins Lazarett, ins Labor zu bringen, wie der von fünf Polizisten geschnappt wurde, verprügelt worden ist und ins Haus 2, in den Keller kam“, berichtet Kurt Pickel, der beim Aufstand selbst schwer verletzt wurde. „Und das haben oben

aus dem Saal welche gesehen und fingen sofort an zu brüllen: „Hilfe, Hilfe, man schlägt Kranke.“ Pickel war damals gerade 19 Jahre alt. Er wurde beim Aufstand so schwer verprügelt, dass er drei Jahre im Gipsbett verbringen musste. Angeführt wurde die Niederschlagung von Anstaltsleiter Erich Reschke und seinem Stellvertreter Operativ, Gustav Schulze – genannt „Hunde-Schulze“. „Beide waren die Maßgeblichen, die den Aufstand niederschlugen. Reschke hatte es angeordnet, Schulze hatte es umzusetzen“, erklärt Dr. Jan-Henrik Peters, Historiker an der Gedenkstätte Bautzen. In seinem offiziellen Bericht an die Hauptverwaltung der Deutschen Volkspolizei rechtefertigte Reschke das Vorgehen mit nüchternen Worten: „Die Strafgefangenen ließen sich nicht befehlen, sondern setzten ihre Demonstration in Sprechchören mit nachfolgenden Worten fort: ‚Wir verlangen das Rote Kreuz, Hunger – Hunger, wir wollen nicht verrecken, lasst uns raus, ihr Verbrecher, Hilfe – Hilfe‘ und so weiter. Da diese Demonstration nicht nur in Haus III, Saal 3, sondern in allen Sälen der Anstalt stattfand, sah ich mich gezwungen, aus der Defensive herauszugehen. Durch Herbeirufen der Bereit-

schaft und Gebrauch der Gummiknüppel wurde die Ruhe wieder hergestellt.“ Der Aufstand vom 31. März 1950 brachte keine Freiheit, keine Gnade. Aber er war ein Zeichen: Dass Menschen, die nichts mehr zu verlieren haben, sich nicht einfach ergeben. Dass sie gehört werden wollen. Und dass sie nicht vergessen sind – solange wir daran erinnern. Die Gedenkstätte Bautzen am historischen „Gelben Elend“ befindet sich in der Weigangstraße 8a in Bautzen und ist täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr, freitags sogar bis 20.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist kostenlos. Öffentliche Führungen für Einzelbesucher wie auch Familien finden freitags um 17.00 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen jeweils um 11.00 und 14.00 Uhr statt; eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Lediglich zu Heiligabend, Silvester und Neujahr bleibt die Gedenkstätte geschlossen. Das Mitbringen von Hunden – außer Blindenhunden – ist in der Gedenkstätte nicht erlaubt. Die nächsten Zeitzeugenführungen mit Gerhard Bause gibt es am 3. Juli um 17.00 Uhr sowie am 4. und 5. Juli um 11.00 und um 14.00 Uhr. Zeitzeugenführungen mit anderen Inhaftierten gibt es nahezu in allen Monaten.

Weiterführende Informationen zur Geschichte des Gelben Elends vermittelt auch der offizielle Podcast der Gedenkstätte „Verbotene Zone – Der Pod-

cast der Gedenkstätte Bautzen“ (Apple Podcasts) sowie der Podcast „Lost in Budyšin“ von zwei FSJlern der Gedenkstätte. **Uwe Tschirner/tsk**

Görlitz gedachte dem 17. Juni 1953 am Postplatz



Die beiden Redner: Justizministerin Constanze Geiert und Oberbürgermeister Octavian Ursu. Foto: Till Scholtz-Knobloch

Auch in diesem Jahr hat sich Görlitz am 17. Juni an die Opfer des Volksaufstandes vor 73 Jahren erinnert. Historische Schätzungen gehen davon aus, dass damals bis zu 30.000 Menschen auf die Straßen Görlitz gingen, um den Rücktritt der SED-Regierung, freie Wahlen, die Auflösung der Ka-

sernierten Volkspolizei sowie die Aufhebung der Oder-Neiße-Grenze zu fordern. Zur Gedenkveranstaltung vor dem Landgerichtsgebäude auf dem Postplatz sprach neben Oberbürgermeister Octavian Ursu in diesem Jahr die Sächsische Staatsministerin der Justiz, Prof. Constanze Geiert.

Kommentar

Muss eine Gedenkrede unbedingt politisch-moralisierend aufgeladen werden?

Görlitz. Auch bei Erinnerungen an den Volksaufstand 1953 schreitet die Zeit voran – die Erlebnisgeneration tritt zunehmend ab. Erinnerung wird damit auch hier mehr und mehr interpretiert als authentisch nachempfunden. Atmosphä-

risch lief das Gedenken auf dem Postplatz würdig, OB Octavian Ursu fand übliche Worte und nahm auch bei Vorbeifahrt der Straßenbahn eine passende Atempause, die gleichwohl auch der Verkehrssicherheit geschuldet war. Vielmehr habe ich

mich über Justizministerin Constanze Geiert geärgert. Sie bekundete richtig, dass sich die Bevölkerung damals für die Wahrung von Grundrechten, gegen Gängelei oder etwa auch Entkirchlichung auflehnte. Das kann jeder unterschreiben. Wo-

zu dann der normative Sprung zum Politikum umzuschwenken? Weit über das Mantra von 'Hass und Hetze' hinaus warnte sie, dass Zweifel am Staat bereits ein bedrohliches Zeichen seien. Was mögen die zahlreich anwesenden Schüler in der

Nachbereitung im Unterricht hören? Vertrauen sinkt nicht grundlos, doch Politik reagiert mit Bunkermentalität, in der Zweifelnde nicht mehr produktive Umgestalter sein dürfen, sondern per se Bösewicht sein müssen. **Till Scholtz-Knobloch**

Gemeinsam hören wir besser – Ich sage von Herzen

Danke

für ein schönes und spannendes 1. Jahr.

...und freue mich auch weiterhin auf Sie und Ihre Ohren!

Inhaberin: Anja Tillack
Steinstr. 6 | 02826 Görlitz
Tel. 03581 7619365
info@hinundhoer-akustik.de
www.hinundhoer-akustik.de

Hin & Hör

Akustik

Der NIEDERSCHLESISCHE KURIER präsentiert:

VÖLKERBALL

A TRIBUTE TO RAMMSTEIN

Präsentiert von ATeams und Thomann Management

03 Juli 2026 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 21.00 Uhr, Tickets ab 39,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Gesellschaft

Bessere Sprache bei Kleinkindern

Görlitz. Der Kinderschutzbund in Görlitz lädt am 25. Juni von 9.00 bis 11.00 Uhr zu einem kostenlosen Elternseminar zur Sprachentwicklung von Kindern bis zu drei Jahren ein. Logopädin Annemarie Kutzner

gibt Hinweise, wie Eltern Sprachentwicklung im Alltag fördern können. Anmeldungen sind bis 24. Juni unter (03581) 301100 oder per E-Mail an info@kinderschutzbund-goerlitz.de möglich.

Der Historische Bier- und Traditionszug der Gemeinde Kottmar

32. Eibauer Bierzug

Das wohl bekannteste Ereignis Oberlausitzer und Sächsischer Biergeschichte!

Party - Bier - Musik - Pferde

26.-28.06.2026

Festplatz am Volkshaus: Eibau, Jahrstraße 6

Do, 25.06. 22 Uhr: Public Viewing Deutschland - Ecuador
Fr, 26.06. Eröffnungsparty ab 20 Uhr: Einzug der Vereine und Parallelbieranstich, ab 21 Uhr: große Tanzparty mit Jolly Jumper live
Sa, 27.06. 9 Uhr: Start Oldtimerwandern, 17 Uhr: Siegerehrung ab 15 Uhr: Familiennachmittag, 15.30 Uhr: Modenschau 20 Uhr: NITRADIO RTL DiscoNacht Ramba-Zamba in Eibau
So, 28.06. Festumzug 11 Uhr, ab Waldkretscham entlang der B96, ab 13.30 Uhr: Musikfest mit Guggemusik ab 18 Uhr: Tanz mit Midirock aus Görlitz, Feuerwerk 22.30 Uhr

WIR FEIERN NEUERÖFFNUNG

Vorbeikommen. Mitfeiern. Profitieren.

Wir laden Sie am 25. Juni herzlich ein:

- ✓ Service für alle Hörgeräte mit Intensiv-Reinigung, Filter- und Schlauchwechsel
- ✓ Kostenfreier Hörtest
- ✓ Snacks, Getränke, Gewinnspiel

Sichern Sie sich Ihre Rabatte – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hier Termin vereinbaren:

📍 Görlitz | Reichenbacher Straße 69
📞 03581 879 76 33

SPARPREIS
Premium-Batterien für nur
0,99 €
statt 3,49 €¹⁾

Bis zu **800 €**
Rabatt auf Hörgeräte sichern²⁾

mein.akustiker
die Hörexperten

1) Aktionspreis gilt vom 25.06. bis 17.07.2026. Ausgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Abbildung beispielhaft 2) Ein Rabatt bis zu 400 € gilt beim Neukauf eines Hörgeräts ab 1.000 € privaten Eigenanteils. Bei zwei Hörgeräten sind bis zu 800 € Preisnachlass möglich. Keine Barauszahlung. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Einmalig einlösbar vom 25.06 bis 31.07.2026. Sitz: Die HEARtec Hörsysteme GmbH, Markt 23, 08289 Schneeberg

Kleinanzeigen-Fundgrube

OBERLAUSITZER-KURIER.de | ☎ 0 35 91 / 48 17-0
NIEDERSCHLESISCHER-KURIER.de | ☎ 0 35 81 / 47 52-0

Verkäufe

Endspurt - Letzte Chance! Haushaltsauflösung/Abverkauf. **Jedes präsentierte Teil 1 €**, am 20.06. u. 21.06., ab 9 Uhr Open-End in Riet-schen, Kirchstr. 18.

Verk. Damen E-Bike Kalkhoff 43er Rahmengröße, sehr gut erh., VB 499 € ☎ 01 52/03 30 43 56.

Verk. Brennholz, ofenfertig, inkl. Lieferung, Kiefer 4 m³, für 260 €, Buche 4 m³ für 320€ ☎ 01 72/2 47 41 19.

Verk. Bowle m. goldfarbig. Ringen u. 11 Gläser, Pr. n. Ver. ☎ 03 59 51/ 3 25 33.

Verk. 4 Sommerreifen m. original Alufelgen für Isuzu d-Max, Michelin 255/65 R17 fast neu, VB 400€
Tel. ☎ 015203685195
☎ 01 52 03 68 81 95

Verk. Stahlrahmen Pool, Ø 3,66 m, H. 1m, Neukauf 2025, 50€ ☎ 01 51/12 72 41 93.

Verk. Elektro-Rasenmäher Wolf Bosch Cerankochfeld Bodenfräse DJZ D3 Anlasser Gosch 12V neu mobiles Klimagerät Fresh 9000 ☎ 01 60/3 89 32 84.

Restposten Trockenbaumaterial CW und UD sowie Trennwandplatten Preis VB ☎ 01 57/84 31 22 80.

Flohmarkt wegen Haushaltsauflösung - Garage, Werkstatt, Garten sowie Trüdel und Haushalt. Neu und gebraucht, auch DDR. Elektrowerkzeuge, Sanitär-, Maler- und Maurerbedarf, Gartengeräte, Eisenwaren, Autzubehör, Freizeitartikel, Bücher, Gerüst 2x8 m, Tischkreissäge, XL-Ruderggerät u.v.m. Sa., 27.06.2026, 10-14 Uhr, Spreeweg 4, 02692 Großdöbbschütz ☎ 0 17 22 73 74 17

Haushaltsauflösung, H.-Beimler-Str., Anbauwand "Rosenheim" L. 3,35m, Eiche rust. (1991), Schlafzimmer DDR 1970, Möbel f. Bad, Flur, SZ, WZ, Balk., Keller, Gartenlaube. Görlitz ☎ 01 62/7 80 43 91 nach 20 Uhr.

Verk. HP 550.01 Anhänger, offener Kasten, TÜV 03/27, 2 Reserveräder, Pr. 300 € VB. ☎ 03 58 26/6 03 03.

Verkaufe 2 Flüssiggasbrennblenden, D=3cm u. D=5cm, 70cm lang. Für Radiofans: REMA tonica RX81 (letztes DDR-Radio) und Tuner REMA MOTIV 830 HiFi. ☎ 01 73/5 72 43 62.

Herren E-Bike Scott wenig gefahren, gut erhalten für 1200,00 € aus gesundheitlichen Gründen zu verkaufen
Tel. 01739363650

Verk. Fahrradträger (Anhängerkuppelung), Vorzelt Wohnwagen Hobby Ex-celsior mit Fernseher, Weidegerät, Schafsauna ☎ 03 58 72/3 24 78.

Zwei Britische Kurzhaar Mischlingskätzchen in liebev. Hände abzugeben ☎ 0 35 89/55 09 53.

Wer hat noch ein altes originales Motorrad o. Teile zum Abgeben, gute Bezahlung. ☎ 03 58 25/79 90 98.

Zum Dorffest am 27.06.2026 in Wohla findet auch ein kleiner Hofflohmarkt ab 10 Uhr Am Wohlaer Berg 9 statt. Angeboten werden Kleinmöbel und diverse Schnäppchen. 100 m weiter gibt es Kaffee und Kuchen.

Verk. Kinderfahrrad 24-4, rot/schwarz mit Gangschaltung ☎ (03 57 97) 7 33 76.

Verk. Simson Spatz SR4/1K, restauriert, 2900 € VB ☎ 0 15 90/4 83 81 01.

Kaufgesuche

Kaufe Modeschmuck DDR-Zeit u. ält. aus Plaste, Holz, Metall, Glas und Plastewürfel 1-9,5cm, DDR Gläser-Besteck ☎ 01 76/ 94 44 63 73.

Suche Simson SS1 Original Schutzbleche vorn u. hinten, alter DDR Helm, mit schwarz/weißen Streifen oben in der Mitte, Angebote an: ☎ 01 62/6 19 06 83.

Suche Eisenbahn TT H0 N Piko BTTB Zeuke Gützold FM Trix Permot Prefo Espewe ☎ 035872-354962 ☎ 01 76 60 12 03 07

Kaufe alte Geige, auch defekt, alte Musikinstrumente ☎ 0 35 91/4 05 04.

Sammler kauft alte Ansichtskarten, DDR-Spielzeug, auch älteres, Emaille-Schilder, Sammeltaleralben + alte Reklame. Rene Jacob, Wiltthener Str. 11, 02625 BZ. ☎ 0 35 91/30 54 96.

Alles von vor 1950 zu kaufen gesucht! Silber und Silberbesteck, alte Ansichtskarten, Schmuck, Münzen, Glas u. Porzellan, Spielzeug, Bücher und alles aus dem 1. u. 2. Weltkrieg sowie VIELES ANDERE mehr!!!!!!! Komme zu Ihnen und zahle sofort in bar. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/ 8 15 23 51.

Suche für AWO Touren, hinteres Schutzblech, Motor Getriebe, Rahmen u. div. Teile, DDR Liliput, uraltes Dreirad, DDR KFZ Briefe ☎ 01 52/31 07 74 72.

BLECHSPIELZEUG: MÄRKLIN - BING u.s.w. Eisenbahnen (Bahnhöfe, Wagons + Loks) sowie DAMPFMASCHINEN alt + uralt (auch defekt) zu fairen Preisen zu kaufen gesucht. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Simon Club sucht DDR-Mopeds, Zustand egal, bis 1.800,- €. Bitte alles anbieten. ☎ 01 52/22 09 67 86.

Kaufe Meißner Porzellan, Gold & Silber (Schmuck & Besteck), Orden, Armband- u. Taschenuhren. Sammlungen & Haushalt & Nachlass aus Oma's Zeiten. Btz ☎ 0 35 91/4 05 04.

Münzen von Privat zu kaufen gesucht! Von „Alt bis DDR“. Gerne auch Nachlässe und Sammlungen. Bitte alles anbieten! ☎ 01 72/7 93 41 75.

Achtung kaufe! Analoge Fotoapp., Zinn-, Tafelsilber, Armband u. Taschenuhren. ☎ 01 51 25 56 21 91

Suche verzinkte und emailierte Waschwannen (auch Alu), Sitz- u. Kinderwannen, in allen Größen u. alte Skier, DDR Moped-Anhänger u. DDR Moped Ersatzteile, Handleiterwagen und -Wagenräder bis 80 cm Ø. ☎ 01 71/2 76 34 58.

Landwirt sucht Acker, Grünland oder Wald zu kaufen oder pachten. ☎ 0 17 28 46 10 71

Kaufe gebrauchten Rasentraktor, auch defekt, ☎ 03 59 51/89 99 75 oder 01 52/23 12 59 25.

1. und 2. WELTKRIEG! Kaufe: Orden, Urkunden, Uniformen, Fahnen, Helme, Pickethauben, Mützen, Fotos - auch ganze Alben, Militärspielzeug und....und....und.... ☎ 03 59 51/ 3 19 38 u. 01 73/8 15 23 51.

Suche gr. zweiflügelige Eingangstür, H: 2m und B: 1,80m, Farbe braun, neuwert. Modell ☎ 0152/31077472.

Antiquitäten

Junger Sammler sucht alte Ansichtskarten (gerne auch ganze Sammlungen, Nachlässe etc.) u. alles über die Stadt Bautzen ☎ 01 52/54 92 93 83.

Tiermarkt

Verk. Französ. Rouenenten Küken, Bruteier, Bruderjunghähne, Preis VB. April-Mai-Kätzchen abzugeben w/m. ☎ 01 51/51 91 03 43.

Verk. 3 Kaninchen, Häsinnen, gr., bl., Wiener ☎ 01 73/3 56 45 87.

Verk. Labrador Welpen, braun und beige ☎ 01 62/3 35 26 31.

Typvolles, hübsches Maincoon Kätzchen ab sofort abzugeben ☎ 0172/6733320 od. 035936/37720.

Verk. Gessel von Toulouse Garben, ☎ 035873/2733 od. 0175/4815284.

Am Sonntag, 21.06.26, Treffen der Vogelfreunde Cunewalde, ab 9 Uhr im Vereinsheim.

Suche Reinrassige Schwarzkopf Lämmer 1mänl./zwb. Whatsapp 01523 7686136

Verkauf von Junghehnen, Wachteln, Broiler, Mularden/Enten, Puten, Deuka Futtermittel, Geflügelhof Mario Steinert, 02906 Diehsa ☎ 0171/ 3673454, Geöffnet Fr. 9-12, Sa. 9-12.

Verk. leger. Jungh., weiß/braun, Mar-rans, Starke, 02788 Schlegel ☎ (03 58 43) 2 54 61.

Schöne Hundewelpen (Mischlinge, kl. Rasse), 10 Wo. in liebev. Hände abzugeben ☎ 01 52/06 05 48 04.

Brüterei Sterzel Verkauf Jung- u. Legehühner, Wachteln, Enten-, Gänse-, Puten-, Broilerküken auf Vorbestellung, Weißenberg OT Grube Nr. 68, Tel.035876 46737

Verk. weiße Neuseeländer-Kaninchen, 11 Wo. alt, 10 € ☎ 03 59 52/ 3 37 37.

Schafpudelwelpen (weder Schaf noch Pudel) auf der Suche nach ihren Familien. 01743414423

Bienenhonig direkt vom Imker, im 10 kg Eimer, je kg 5 €, abzugeben ☎ (0 35 94) 70 58 88.

Verk. junge Kaninchen ☎ 03 59 55/ 4 60 47.

Ihr Draht zum

NIEDERSCHLESISCHEN KURIER

Wenn Sie auf der Suche nach schneller und kompetenter Unterstützung sind, sind Sie hier genau richtig:

Geschäftsstelle Görlitz

Montag und Donnerstag 09.00 – 13.00 und 13.30 – 16.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 09.00 – 13.00 und 13.30 – 17.00 Uhr
- Klein- und Familienanzeigen
- Ticketverkauf
02826 Görlitz, Dresdener Str. 6

Telefonische Anzeigenannahme:

Telefon: 03581/4752-0
E-Mail: serviceteam@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 13.00 und 13.30 – 16.00 Uhr

Team Zeitungszustellung

Telefon: 03591/4817-13
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 12.30 und 13.00 – 16.00 Uhr

Beratung gewerbliche Anzeigen:

Telefon: 03581/4752-16
E-Mail: marcus.hoffmann@LN-Verlag.de

Wir freuen uns darauf, Ihnen weiterzuhelfen! Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir sind für Sie da.



Oberlausitzer, 65 J, 1,79m, 89kg, NR sucht eine Partnerin (bis 66 J) die gerne lacht und mit mir zusammen durch das zukünftige Leben gehen will. Ich finde Entspannung bei Wanderungen in der Heimat und in den Alpen, werkelein im Garten, beim Fahrradfahren oder beim Zubereiten eines guten Essens. Theater und Konzerte sind allemal schöner zu zweit als stets allein. Wenn du dich bei diesen Zeilen er-tappt fühlst, du Lust auf gute Ge-spräche und einen Kaffee hast, Freue ich mich auf deine Nachricht und ein Foto von dir. Zuschriften unter Chiffre ☎ LN 169 652 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Ing. 69, NR u. NT su. sportl., int. Freundin mit Intr. an Theater, Museen, Wandern, Radf., Reisen, Wohnmob., uvv. im Raum GR, ZI, LOB, SMS ☎ 01 76/67 32 80 50.

Vielleicht finden wir uns hier! Et 60/1,68/75, NR möchte mit einer netten, humorv. Frau, die Lust auf Tanz, Wellness, Haus + Garten hat, das Le-ben gem. meistern. So gibt es diese eine Frau. WA/SMS 0152/02542864.

Kontakte

Er 45 J. verwöhnt Sie diskret mit erotischen Massagen und mehr. ☎ 01 59/01 67 53 43.

Suche langfristige Freundschaft+Attr. Mann, Ende 50, Single sucht net-te Frau mit der ich meine Freizeit und mehr verbringen kann. Sympathie steht an erster Stelle. Das ganze sol-le exklusiv für beide sein und klingl in-teressant für Dich? Dann melde Dich bei mir 0151/58532203

María 57 mit mollig weibl Kurven ver-führt, verwöhnt und entspannt Dich mit Spaß an der Lust, Neugierig dann ruf an 01520 2914064

Sportl. Mann 56 su. mollige Lady für Lust, Erotik & Freizeit. Alles Weitere bringt die Zeit. ☎ 01 72/4 96 86 33, BIW-KM-BZ.

Er 62 J, erfüllt der mod. Frau die ge-heimsten Wünsche, Sauberkeit u. Diskretion Voraussetzung, WA bitte mit Bild ☎ 01 62/8 33 74 15.

Sonja (48 J.), Französischliebhaber-in, ☎ 0 15 22/5 80 60 98. Bitte nur anrufen!

Genieße die Zeit, die Dir gegeben ist. Heiße Frau, kein Hungerhaben. Ab 14 Uhr. ☎ (01 74) 7 19 14 59.

Sonja (48 J.), Französischliebhaber-in, ☎ 0 15 22/5 80 60 98. Bitte nur anrufen!

Görlitz - Erfahrene Sie verwöhnt Männer. ☎ 01 52/38 98 21 06.

Verschiedenes

Rentner 63 J., mobil, bietet älteren Damen seine Hilfe an, z.B. im Haus-halt, Einkaufen, Arztbesuche usw. ☎ 01 52/54 13 66 25.

Suche rüstige Rentner für Hilfe bei Bauarbeiten und Grasmad ☎ 0 35 91/ 3 29 28 53.

X **Haustürvordächer, Terrassenüberdachungen, Balkon- und Kellereingangsüberdachungen, Carports, Seitenteile, Anbaubalkone u. Schiebeanlagen** aus einer wartungsfreien Alu-Konst., Maßanfert. inkl. Montage, direkt ab Werk!

www.henkel-alu.de
☎ 03 50 33/7 12 90

Garten / Pflanzen

Gepflegter Kleingarten, ca. 200m², in Görlitz-Rauschwalde, mit über-dachter Terrasse u. geschmackvoll u. zweckmäßig eingerichteter Laube zum Verhandlungsgreis abzugeben. ☎ 0 35 81/31 17 03.

Blaulicht

Arbeitgeber sorgt für Weiterfahrt

Ludwigsdorf. Die Bundespolizei betont zu 25 Fahndungstreffen am Wochenende: „In den meisten Fällen dienen die Fahndungsnotierungen der Ermittlung einer ladungsfähigen Anschrift zur Durchführung weiterer Strafverfahren.“ Nach Anschriftenermittlung ginge die Fahrt für die meisten weiter. Besonders in Erinnerung bleiben dürfte jedoch der Fall eines 24-jährigen Polen. „Bei seiner Kontrolle (...) am Autobahngrenzübergang Ludwigsdorf (...) stellten die Beamten fest, dass gegen den Mann ein Haftbefehl der Staatsanwaltschaft Arnsberg vorlag. Hintergrund war eine Verurteilung wegen Trunkenheit im Verkehr.“ Da er die Geldstrafe über 5.482 Euro nicht selbst aufbringen konnte, drohte ihm Inhaftierung. „Die Wende brachte schließlich ein Anruf bei seinem deutschen Arbeitgeber: Der Chef erschien persönlich gegen Mittag bei der Dienststelle und zahlte den vollständigen Betrag. Er beglich damit den offenen Strafbefehl und verhinderte ein längeres Fehlen seines Mitarbeiters.“

Kontakte

Er 45 J. verwöhnt Sie diskret mit erotischen Massagen und mehr. ☎ 01 59/01 67 53 43.

Suche langfristige Freundschaft+Attr. Mann, Ende 50, Single sucht net-te Frau mit der ich meine Freizeit und mehr verbringen kann. Sympathie steht an erster Stelle. Das ganze sol-le exklusiv für beide sein und klingl in-teressant für Dich? Dann melde Dich bei mir 0151/58532203

María 57 mit mollig weibl Kurven ver-führt, verwöhnt und entspannt Dich mit Spaß an der Lust, Neugierig dann ruf an 01520 2914064

Sportl. Mann 56 su. mollige Lady für Lust, Erotik & Freizeit. Alles Weitere bringt die Zeit. ☎ 01 72/4 96 86 33, BIW-KM-BZ.

Er 62 J, erfüllt der mod. Frau die ge-heimsten Wünsche, Sauberkeit u. Diskretion Voraussetzung, WA bitte mit Bild ☎ 01 62/8 33 74 15.

Sonja (48 J.), Französischliebhaber-in, ☎ 0 15 22/5 80 60 98. Bitte nur anrufen!

Genieße die Zeit, die Dir gegeben ist. Heiße Frau, kein Hungerhaben. Ab 14 Uhr. ☎ (01 74) 7 19 14 59.

Sonja (48 J.), Französischliebhaber-in, ☎ 0 15 22/5 80 60 98. Bitte nur anrufen!

Görlitz - Erfahrene Sie verwöhnt Männer. ☎ 01 52/38 98 21 06.

Verschiedenes

Rentner 63 J., mobil, bietet älteren Damen seine Hilfe an, z.B. im Haus-halt, Einkaufen, Arztbesuche usw. ☎ 01 52/54 13 66 25.

Suche rüstige Rentner für Hilfe bei Bauarbeiten und Grasmad ☎ 0 35 91/ 3 29 28 53.

X **Haustürvordächer, Terrassenüberdachungen, Balkon- und Kellereingangsüberdachungen, Carports, Seitenteile, Anbaubalkone u. Schiebeanlagen** aus einer wartungsfreien Alu-Konst., Maßanfert. inkl. Montage, direkt ab Werk!

www.henkel-alu.de
☎ 03 50 33/7 12 90

Garten / Pflanzen

Gepflegter Kleingarten, ca. 200m², in Görlitz-Rauschwalde, mit über-dachter Terrasse u. geschmackvoll u. zweckmäßig eingerichteter Laube zum Verhandlungsgreis abzugeben. ☎ 0 35 81/31 17 03.

Feste und Feiern

WM-Laune und Musik auf Rasen

Arndorf. Der SV Arnsdorf-Hilbersdorf e.V. lädt am 20. Juni zum 10. Lichtertanz auf den Sportplatz in Arnsdorf ein. Neben Unterhaltung und geselligem Beisammensein wird das aktuelle WM-Spiel live auf Großbild übertragen. Das DJ-Team Lectrixx sorgt ab 20.00 Uhr mit einem Mix aus aktuellen Hits, Klassikern und Party-favoriten für Tanz- und Feier-laune bis in die Nacht.

Blaulicht

Nackte Randal bis zum Schulhof

Görlitz. Ein Mann schrie kürz-lich lautstark aus seiner Wohnung in der Melanchthonstra-ße und zertrümmerte im Treppenhause Glassteiben. Er warf von einem Balkon einen Aschenbecher und einen Sonnenschirm auf die Straße und beschädigte dabei ein geparktes Auto. Offenbar im psychischen Ausnahmezustand lief er dann nackt in Richtung des nahen Schulhofes. Alarmierte Beamte setzten dem Treiben ein Ende und stoppten ihn. Rettungskräfte brachten den jungen Mann in eine Klinik. Ein Drogenfest reagierte auf Cannabis.

Notdienste

für den Bereich Görlitz/Niesky

Bereich Görlitz

Ärzte

Kassenärztliche Bereitschafts-dienst Tel.: 116 117.
Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum Görlitz, Girbigsdorfer Straße 1 – 3, 02828 Görlitz
Allgemeinmedizin (Haus A)
Mittwoch, Freitag: 15 – 19 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brücken-tage: 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr
Kinderarzt (Haus C)
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Tagesaktuell abrufbar unter: www.zahnaerzte-in-sachsen.de/formulare/notdienstsuche

Tierärzte

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere: 01805 84 37 36, www.vetnotdienst.de

Tierärztlicher Notfalldienst für Großtiere: an Wochenenden und außerhalb regulärer Sprechstunden – nur nach Tel. Anmeldung
19. – 26.06.26
Reichenbach OT Dittmannsdorf, TA T. Bauz, Zu den Feldhäusern 9, 035828/134960 o. 01577/1570394

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
20.06.26
Görlitz, Engel-Apotheke, Berliner Str. 48, 03581/76 46 86
21.06.26
Görlitz, Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Str. 144, 03581/8505 25
22.06.26
Görlitz, Linden-Apotheke, Reichenbacher Str. 106, 03581/73 60 87
23.06.26
Görlitz, Neue Apotheke Görlitz, James-von-Moltke-Str. 6, 03581/42 11 40
24.06.26
Görlitz, easyApotheke, Nieskyer Str. 100, 03581/7669 150
25.06.26
Görlitz, Paracelus-Apotheke, Bismarckstr. 2, 03581/4067 52
26.06.26
Görlitz, Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Str. 19, 03581/4 22 00
Reichenbach, Adler-Apotheke, Markt 15, 03 58 28/7 23 54

Bereich Niesky

Ärzte

Den kassenärztl. Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Leitstelle Tel. 116117.
Bereitschaftspraxis am Diakoni-schen-Krankenhaus Emmaus Niesky, Plittstraße 24, 02906 Niesky
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Tagesaktuell abrufbar unter: www.zahnaerzte-in-sachsen.de/formulare/notdienstsuche

Fußball

Gepflegte Balkkunst alter Haudegen



Allerlei Qualität aus der Region in „Eintracht“ vereint Foto: privat

Niesky. Für den 27. Juni hat Niesky den Zuschlag für die Ü50-Fußballlandesmeisterschaft erhalten und die Jungs um Trainer Stefan Karyszkowski sind natürlich wieder als Kollektiv der Besten der Region unter dem SG-Label als 'Eintracht Niesky' dabei. Von 10.00 bis 14.00 Uhr ist am Jahnsportplatz bei Catering die hohe Kunst alter Haudegen zu genießen. Durch die organisatorische Initiative von Andree Gaunack formierte sich die Riege, in der Gelb-Weiße Görlitzer, Rothenburger oder Kicker aus Weißwasser und Kö-

nigshain dabei sind. Karyszkowski zählt auf: „Bekanntere Namen sind Peter Hasse, Andreas Mikonya, Thomas Meissner. Natürlich Andree Gaunack, als Mannschaftsleiter Maik Seifert vom 1. Rothenburger SV, sowie Ray Neumann, Guido Gangloff, Lars Blümel, Maik Jurke und Maik Pohl.“ Sportlich habe er selbst den Hut auf. Es warten viele ehemalige Oberliga- und Ligaspieler aus Riesa, Chemnitz, Leipzig, Dresden auf das Publikum, ebenso Ballkünstler aus Marienberg und Radebeul. tsk

Infrastruktur

Nord war gegen Süd erfolgreich

Berlin. Sachsen hat sich mit Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt mit einem Änderungsvorschlag zum Ausschreibungsdesign des Stromversorgungs-sicherheits- und Kapazitätsengpassgesetzes (StromVKG) im Bundesrat durchgesetzt. Der Beschluss vom 12. Juni sieht eine faire Aufteilung der Kraftwerksstandorte vor. Durch zwei separate Ausschreibungen soll die gewünschte räumliche Verteilung innerhalb Deutschlands künftig gesteuert werden – zwei Drittel im netztechnischen Süden und mindestens ein Drittel im übrigen Bundesgebiet, zu dem auch der Osten gehört.

American Football

Heimspiel gegen Jena Hanfrieds

Görlitz. Die Görlitz Grizzlies treffen am 21. Juni im Stadion der Freundschaft auf die Jena Hanfrieds. Das sicher wider gut besuchte Spiel startet 16.00 Uhr.

Feste und Feiern

29. Countryfest auf der Ranch

Daubitz/Walldorf. Seit 1996 strömen immer am letzten Juniwochenende Tausende bis Zehntausende Countryfans auf die Forest Village Ranch. Für drei Tage können sie beim Countryfest in die Welt des Wilden Westens eintauchen. Vom 26. bis 28. Juni findet in diesem Jahr das 29. Countryfest statt. Neben Livemusik erwarten kleine und große Cowboys und Indianer aber auch weitere Höhepunkte des Wilden Westens.

Gesundheitswesen

Hospital statt Fahrradwege

Görlitz. Während das verkehrsmarode Deutschland bei der Entwicklungshilfe Millionen in Fahrradwege für Peru investiert, beweist eine private Initiative, bei der nicht Projektmanager von Mittlerorganisationen die eigentlichen Nutznießer sind, wie man Peru wirklich vorwärts bringt. Im Gemeindezentrum Tivoli in der Dr.-Kahlbaum-Allee 14 findet ein Vortrag über das Missionshospital Diospi Suyana in den Anden Perus statt. Es geht um die Entstehung und Entwicklung eines Projekts im armen Süden des Landes, das eine breite medizinische Versorgung für die indigene Bevölkerung aufgebaut hat. Die Einrichtung wurde von einem deutschen Ärzte-Ehepaar initiiert und umfasst neben dem Krankenhaus auch Bildungs- und Medienangebote. Hunderttausende Patienten wurden hier bereits behandelt. Referent ist Krankenhausdirektor und Gründer Dr. Klaus-Dietrich John. Der Vortrag ist für den 20. Juni, 20.00 Uhr angesetzt.

Kriminalität

Schwalbe geklaut

Lodena. In der Nacht zu Montag haben sich Unbekannte Zutritt zu einem Grundstück in Lodena verschafft. Die Täter drangen gewaltsam in ein Nebengebäude ein und entwendeten eine dunkelgraue Schwalbe und einen Rasenmäher im Gesamtwert von knapp 2.500 Euro. Der Sachschaden belief sich auf rund 750 Euro.

Kriminalität

Die Betrüger imitieren DRV

Region. „Zurzeit sind vermehrt E-Mails im Umlauf, die vermeintlich von der Deutschen Rentenversicherung stammen“, teilt diese mit. Betrüger würden dabei nicht nur Logo und Design der DRV nutzen, sondern imitierten mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz auch deren Sprachstil. Informiert werde etwa über ein angebliches Guthaben, das nur nach einer digitalen Verifizierung ausgezahlt werden könne. Andere Empfänger sollen unter dem Vorwand neuer EU-Richtlinien persönliche Daten eingeben. In weiteren Fällen stellen die Betrüger auch den Versand wichtiger Dokumente, zum Beispiel eine neue elektronische Gesundheitskarte in Aussicht. Die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland betont, dass es sich bei diesen Nachrichten um Betrugsversuche handle. Sie dienen vor allem dazu, persönliche Daten von Versicherten oder Rentnern zu erhalten. Erkennbar seien die sogenannte Phishing-Mails meist anhand der E-Mail-Adresse des Absenders. Links darin sollten keinesfalls angeklickt werden.

Sport

Die HSV wird 70

Holtendorf. Die Holtendorfer Spielvereinigung begeht am 1. Juli ihr 70-jähriges Bestehen. Gegründet 1956 und erstmals in der Saison 1956/57 im Spielbetrieb vertreten, wird das Jubiläum mit Veranstaltungen rund um den Holtendorfer Sportplatz gefeiert. Bereits am Abend des 30. Juni beginnt das Programm. Vom 3. bis 5. Juli findet zudem auf dem Sportplatz das zweite Agilityturnier der „Holtendorfer Löwenhöhle“ statt. Neben sportlichen Wettkämpfen im Hundesport sind ein Rahmenprogramm sowie Verpflegung, eine Hüpfburg und weitere Angebote vorgesehen. Die Veranstaltungen starten am 3. Juli gegen 16.00 Uhr und enden am 5. Juli am Nachmittag.

Geschichte

Gräber blicken aus Breslau hervor

Görlitz/Breslau. Am Donnerstag, dem 25. Juni, berichtet Dr. Alan Weiss aus Breslau um 18.00 Uhr im Schlesischen Museum von den Aktivitäten der Gruppe „Spod ziemi patrzy Breslau“ (Breslau schaut aus der Erde hervor). Sie wurde 2021 ins Leben gerufen und beschäftigt sich mit den Überresten alter Friedhöfe in Breslau. Die Mitglieder dieser Gruppe suchen und sichern Stelen oder Grabsteine, die die Auflösung der deutschen Friedhöfe in Breslau in den 60- bis 70er-Jahren überstanden haben.

Die Fundorte sind oft überraschend: Dazu gehören mitunter Ufer eines Parkteichs, Tribünen an Tennisplätzen oder sogar der Zoo. Die Gruppe rekonstruiert anhand von Archivdokumenten die Schicksale der auf den Grabsteinen Genannten. Die Mitglieder der Initiative nennen sie „Nachbarn aus der Vergangenheit“. Manchmal gelingt es, die Nachkommen der Vor-

kriegsbreslauer ausfindig zu machen. Und manchmal melden sich die Nachkommen selbst mit der Frage nach der letzten Ruhestätte ihrer Vorfahren.

Ziel der Initiative ist es auch, die gefundenen Grabsteine in Form von Lapidarien in verschiedenen Teilen der Stadt auszustellen. Aktuell wird dank der Förderung der Erika-Simon-Stiftung aus Görlitz das Lapidarium auf dem Friedhof im Ortsteil Krietern (Krzyki) realisiert. Außerdem werden Gespräche mit den Behörden über die Erinnerung an „unsichtbare“ Friedhöfe geführt, die ohne Exhumierung zu Parks wurden, aber de facto immer noch Begräbnisstätte sind.

Dr. Alan Weiss ist Literaturwissenschaftler. Er ist Mitbegründer und die Stimme der Initiative „Spod ziemi patrzy Breslau“ (Breslau schaut aus der Erde hervor). Zugang zum Vortrag über den Eingang Fischmarkt 5 zum Eintritt von 3 Euro.



Alan Weiss von „Spod ziemi patrzy Breslau“ Foto: Marta Thor

Gesellschaft

Auszeit für Helfer

Görlitz. Am 2. Mai hieß es im Niederschlesischen Kurier: „Ein 24-jähriger Syrer hat in der Nacht zu Sonntag in der Berliner Straße/Ecke Schulstraße an elf geparkten Autos die Außenspiegel abgetreten. Ein Zeuge sprach ihn an und wurde daraufhin angegriffen, geschlagen und getreten. Der Mann wurde verletzt in ein Krankenhaus gebracht.“ Für das ins Gesicht getretene Opfer begann eine Leidensgeschichte. Die Schwester des Opfers hat mittlerweile eine Spendensammlung über das Internet für ihren Bruder initiiert. Darin heißt es: „Am 26. April hat sich nicht nur das Leben meines Bruders von einer Sekunde auf die andere dramatisch verändert, sondern auch das seiner ganzen Familie. Er ist nicht nur Bruder sondern auch Sohn, Papa, Lebensgefährte, Onkel, Schwager und Freund... Er hat nicht weggeschaut, als es nicht nur um sein Eigentum, sondern auch um jenes vieler anderer ging. Er bewies Zivilcourage, griff ein – und wurde dafür selbst zum Opfer eines brutalen Übergriffs/Gewaltverbrechens. Diesen 'Einsatz' musste er bitter bezahlen. Er

trug schwerste körperliche Verletzungen davon (...) und erlitt auch „Verletzungen“ die man eben nicht sieht. Die Spätfolgen sind noch nicht absehbar.“ Die Schwester des Opfers gibt an, dass die polizeiliche Mitteilung „leicht verletzt“ später von der Polizei korrigiert worden sei und schließt mit den Worten: „Wir freuen uns über jede noch so kleine Geste und wenn es 'nur' das Teilen dieses Spendenaufrufes ist, um den materiellen Schaden zu begleichen. Der körperliche und seelische 'Schaden' ist in Geld sicher nicht aufzuwiegen, daher möchte ich der kleinen Familie meines Bruders eine kleine Auszeit und Erholungsphase gönnen. Nachdem mein Bruder sich bereit erklärte, eher als gedacht an seinen Arbeitsplatz zurückzukehren – um einen Kollegen zu vertreten, da dieser sich außer Stande sah – um da tatkräftig zu unterstützen und ihn das innere Gefühl antrieb Helfen zu wollen/müssen (es geht hier um den Hauseinsturz/Moltkestraße in Görlitz) wäre eine Auszeit nötig und wichtig. Der Spendenaufruf findet sich in Internet unter: gofund.me/7e9579b40

Feste und Feiern

Tanz im Dorfpark

Nieder-Neundorf. Am 20. Juni lädt der Dorfverein Nieder-Neundorf im Dorfpark ab 21.00 zur Schlagerparty mit Tanz unter freiem Himmel ein.

Kriminalität

Vandalen in Niesky

Niesky. Unbekannte haben zwischen Freitag und Montag eine Firma sowie einen Garagenkomplex in Niesky heimlich in die Tat verdächtigen entwendeten aus dem Firmengebäude einen Akkuschauber. Danach ging es offenbar für die Vandalen in den angrenzenden Garagenkomplex. Dort demonstrierten sie mehrere Zündschlüssel und Seitenspiegel von Motorrädern.

Kriminalität

45.800 Euro weg

Görlitz. Eine Görlitzerin ist über einen Zeitraum von Anfang April bis Mitte Mai Betrüger ins Netz gegangen. Über eine Internetplattform legte sie ein Handelskonto an, um in Kryptowährung zu investieren. Über diesen Zeitraum wurden 45.800 Euro auf das Handelskonto eingezahlt. Als sich die hoffnungsvolle Investorin einen Betrag auszahlen lassen wollte, erfolgte dies jedoch nicht. Vor der betroffenen Plattform wird bereits mehrfach im Internet gewarnt, da diese ihren Kunden vorspielt Gewinne zu erzielen, um dann weitere Einzahlungen herauszuholen. Wenn es zu einer Auszahlung kommen soll, wird das Geld angeblich für Gebühren, Steuern oder Sicherheitsleistungen gebraucht und eben nicht wie gewünscht ausbezahlt.

ANZEIGE

ACHTUNG!

- Expertentage -
Wir kaufen gegen sofortige Bezahlung

Goldschmuck, Brillantschmuck, Goldmünzen, Zahngold, Altgold, Antikschmuck, Armband- und Taschenuhren, Marken- und Luxusuhren, Silberbestecke, Silbermünzen, Münzsammlungen, usw.

Der Fachmann ist für Sie da!
Donnerstag, 02.07.2026
Freitag, 03.07.2026
8.30 Uhr - 13.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Alles anbieten und spontan vorbeikommen!
Bringen Sie Ihren Ausweis mit!
Fachleute vor Ort!

Der weiteste Weg lohnt sich!

Uhrwerk polh.de
Verkauf Beratung Reparatur
Zinzendorfplatz 12
02906 Niesky

Zusätzlich zu unserem täglichen Edelmetall-Ankauf!

Verkehr

Drei Engstellen im Verkehr

Görlitz. Auf der B 6 an der Brücke über den Radweg in Richtung Königshain wird bis zum 17. Juli eine Reparatur durchgeführt. In diesem Zeitraum ist die Strecke halbseitig gesperrt, der Verkehr wird über eine mobile Ampel geregelt. Ebenfalls halbseitig eingeschränkt ist die Rothenburger Straße im Bereich Schlesische Straße. Dort wird bis 31. Juli eine Fernwärmeleitung neu verlegt. Auch hier regelt eine mobile Ampel den Verkehr. An der Kreuzung Schützen-/Bismarckstraße/Mühlweg erfolgt bis 3. Juli ein Fahrbahnausbau. Die Kreuzung ist dafür voll gesperrt.

Freizeit

Vom Kinderland zum Kleeblatt

Görlitz. Das Integrative Kinderhaus Kleeblatt in Görlitz lädt am Mittwoch, 24. Juni, 15.00 bis 18.00 Uhr, zum Sommerfest ein und feiert dabei zugleich sein 55-jähriges Bestehen sowie die Umbenennung von „Kinderland“ zu „Kinderhaus Kleeblatt“. Besucher erwartet ein Programm mit Mitmachaktionen wie Hüpfburg, Karussell, Ponyreiten und Kinderschminken. Es gibt eine Mini-Playback-Show, die von Radio Lausitz begleitet wird und Kindern wie Familien eine Bühne bietet. Die Veranstaltung ist öffentlich und findet in der Jonas-Cohn-Straße 55-57 statt.

Literatur

Kurzgeschichten im Nikolaizwinger

Görlitz. Am 20. Juni findet ab 17.00 Uhr die Abschlussveranstaltung des Schreibwettbewerbs Turmgeschichten statt. Der Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e. V. lädt zu einem 400 Meter langen Lesespaziergang durch den Nikolaizwinger ein, der am Nikolaierturm beginnt und bis zum Hotherturm führt. An fünf Stationen werden zehn Kurzgeschichten erstmals öffentlich gelesen – begleitet von musikalischen Beiträgen. Der Abschluss mit Preisverleihung findet am Hotherturm statt, bei schlechtem Wetter dort als Ersatzveranstaltung. Der Eintritt ist frei.

BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING an der frischen Luft!

Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ostsachsen. Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst, andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen! Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.

KOMMEN SIE INS TEAM!

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

- Görlitz
- Markersdorf
- Rothenburg
- Niesky
- Baarsdorf/Attendorf

Weitere offene Bezirke finden Sie unter www.ZustellTeam.de.

Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.zustellteam.de/interesse oder telefonisch auf unserem Bewerbungsband. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandansage.

ZustellTeam.de LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt) • Karl-Marx-Str. 11
02625 Bautzen • Tel. (0 35 91) 48 17 15 • Fax (0 35 91) 48 17 99
E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de

QR-Code zum Bewerberformular

nebenher	unbestimmter Artikel (4. Fall)	Muse der Liebespoesie	alpine Skisportart	Warnsignal	deutsche Schauspielerin † 2002	Umkleeraum	Röstbrotseibe
gefällig			Verteidiger				
kaputt (ugs.) erlaubt	Teichhuhn		ein Kontinent	4	Zuckerrohrschnaps	deutscher Filmstar (Klaus) †	
	Reise, Ausflug kraftvoll		1		Hochschulen (Kw.)		
griechischer Hirtenhirt	kurz für: von dem		Augenblick				
Kugelschreiber (Kw.)	Bodenverftung						
Jesus im Islam							
Saugwurm	Impfstoffe	Kreuzschiff					
Wintersportgerät							
weibl. Märchengestalten	ein Längenmaß	Kraftstoff (Kw.)	flüssiges Gewürz	umwerben	Labans Tochter (A.T.)	abscheulich	
Verwandtschaft	englisches Fürwort: sie	Leumund	Laubbaum	scherzen			
psychische Überbelastung				6	Jubiläum im Stadion (2 W.)	Kimono	griechische Unheiligötterin
Trockengras		Hast					
siegreiches Streben					elektr. Informationseinheit	2	

DIESER PLATZ GENIESST HOHE UND LANG ANHALTENDE BEACHTUNG!

Werben Sie erfolgreich für Ihr Produkt, Ihre Dienstleistung oder Angebote!

anzeigen@LN-Verlag.de
Telefon 03581/4752-0

OBERLAUSITZER Sommer-Open-Airs 2026 IM MESSEPARC LÖBAU

TICKETS SICHERN

DAS GROSSE
**ROCK
OPEN-AIR**

SVBWAYTOSALLY

J.B.O.
JAMES zensiert CHESTER
SUPPORT: **VIVA**

SAMSTAG 27. Juni 2026 - 20 Uhr
MESSEPARC LÖBAU - OPEN AIR

DAS 3. GROSSE LAUSITZER
**SCHLAGER
Sommer-Open-Air**

**MAITE
KELLY
OLI P.**

MITCH KELLER / PIA-SOPHIE
ANTHONY WEIHS

SONNTAG 28. Juni 2026 - 12 Uhr
MESSEPARC LÖBAU - OPEN AIR

**NENA
LIVE 2026**

SAMSTAG 4. Juli 2026 - 21 Uhr
MESSEPARC LÖBAU - OPEN AIR

HÄMATOM

SAMSTAG 18. Juli 2026 - 20 Uhr
MESSEPARC LÖBAU - OPEN AIR

Heavy Saurus

DINO METAL
FÜR DIE GANZE
FAMILIE!

TOUR METAL 2026

SAMSTAG 27. Juni 2026 - 14 Uhr
MESSEPARC LÖBAU - OPEN AIR

VÜLKENBALL
A TRIBUTE TO RAMMSTEIN

ENGEL TOUR 2026

FREITAG 3. Juli 2026 - 21 Uhr
MESSEPARC LÖBAU - OPEN AIR

SITZPLATZ-GARANTIE

**SCHLAGER
& Spaß**

MIT **ANDY BORG**

Die Erfolgs-Tournee
des Jahres 2026

DIE PALDAUER

SONNTAG 5. Juli 2026 - 16 Uhr
MESSEPARC LÖBAU - OPEN AIR



Tickets an allen bekannten VKK-Stellen, eventim.de, reservix.de



In Gedenken an unsere Lieben

Danksagung

Robert Bomba

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten. Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und dieses auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Besonderer Dank gilt der Bestattung Hinz.

Im Namen der Familie
**Deine Mutti Angelika
Dein Vati Norbert**
Niesky, im Juni 2026

16844501_001826

„Über allen Gipfeln ist Ruh...“

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Onkel

Horst Weichert

* 17.7.1935 † 11.6.2026

In stiller Trauer
seine Nichten und Neffen mit Familien

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 8.7.2026, 13.30 Uhr im Urnenfeerraum des Görlitzer Krematoriums statt; anschließend wird die Urne beigesetzt.

17001001_001826

In stiller Trauer geben wir bekannt, dass

Kfz-Meister

Roland Schmalisch

* 07.02.1955 † 07.04.2026

verstorben ist.

**Deine Schwestern Angelika und Monika
Neffe Michael
Nichte Tina mit Familie**

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

17005601_001826

Danksagung

Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich ist die Erinnerung.

Wir danken allen, die uns beim Abschied von unserem unvergessenen

Eberhard Arnhold

ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ganz herzlich bedanken wir uns beim Bestattungsunternehmen Hinz insbesondere bei Frau Dutschmann.

In liebevoller Erinnerung
**Tochter Kathrin mit Familie
im Namen aller Angehörigen**

Niesky, im Juni 2026

16900101_001826

Trösten

ist eine Kunst des Herzens.

Sie besteht oft nur darin,

liebvoll zu schweigen

und schweigend mitzuleiden.

Otto von Leixner



Tief bewegt von der großen Anteilnahme, den vielen tröstenden Worten, Blumen und Geldzuwendungen sowie der Begleitung auf dem letzten Weg meines lieben Ehemannes, Vaters, Bruders, Schwiegervaters, Schwagers und Opas

Christian Bethig

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken.

Vielen Dank auch dem ASB-Pflegedienst, den Mitarbeitern der Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH „St. Jakob“ Haus I für die liebevolle Betreuung und Fürsorge, seiner Hausärztin Frau Dr. Kadrlle und ihrem Praxisteam, Herrn und Frau Schulze für die einfühlsamen Worte und die musikalische Umrahmung der Trauerfeier und ANTEA Bestattungen. Ein besonderer Dank gilt meiner Schwester Roswitha.

In stiller Trauer und Dankbarkeit
Deine Traudel im Namen der ganzen Familie

ANTEA Zittau
17009401_001826

Der Tod ordnet die Welt neu,
Scheinbar hat sich nichts verändert
und doch ist alles anders geworden.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unsere Mutti,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ursel Hildebrand

auf ihrem letzten Weg begleitet haben, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Tochter Silke mit Familie

Markersdorf, im Juni 2026

16988601_001826

Meine Zeit steht in deinen Händen.

Psalm 31.16

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Paul Kabst

* 14.9.1932 † 14.6.2026

In liebevoller Erinnerung
**seine Ehefrau Brigitte
sein Bruder Erich
sowie alle Anverwandten**

Das Requiem findet am Dienstag, dem 30.6.2026, 10 Uhr in der Kirche St. Jakobus in Görlitz statt. Im Anschluss treffen wir uns auf der Friedhofstraße am Eingang zum neuen Teil des Städtischen Friedhofs.

17015101_001826

Ein herzliches Dankeschön

- für die Zeichen der Freundschaft
- für alle persönlichen Worte und Briefe
- für Blumen und Geldzuwendungen
- für die Begleitung auf Ihrem letzten Weg

Annett Mitschke

Besonderen Dank sagen wir der Trauerrednerin Frau Rogalla, der 4 Jahreszeiten Floristik und der Bestattung Hinz für die würdevolle Begleitung und Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Eric Mitschke

Niesky, im Juni 2026

16845101_001826

Danksagung

Wir haben Abschied genommen von

Günter Schuster

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben, die sich mit uns verbunden fühlten.

Danke für die vielfältige Art und Weise der Anteilnahme, Beileidsbekundungen, Wertschätzung und Geldzuwendungen.

Dank auch an Herrn Dr. Ansoerge, dem Palliativdienst SAPV Niesky, Frau Birgit Kuras für ihre Hilfe und dem Bestattungsinstitut Hinz.

In stiller Trauer
**seine Kinder Ina, Bianca und
Alexander mit Familien**

16894301_001826

Was du konntest, hast du gegeben und das war unendlich viel.

Wir haben Abschied genommen von

Joachim Tusche

DANKE für die herzliche Anteilnahme, die Aufmerksamkeiten, Hilfen und die tröstenden Worte aller Verwandten, Bekannten und Freunde, die uns tief berührt haben und uns Mut machen.

Unser besonderer Dank gilt:

- dem Chor „Die Schliesischen Schwälbchen“
- seinen treuen Nachbarn
- dem TTV Niesky
- Herrn Pfarrer Kriegel
- dem SAPV-Team Niesky
- dem Bestattungshaus Dräger

Im Namen seiner Familie

17015401_001826

Danksagung

Die Erinnerung ist das Fenster,
durch das wir dich sehen können, wann immer wir wollen.

Für die zahlreichen Beweise der Anteilnahme durch liebevolle Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie für die ehrende Begleitung auf dem letzten Weg unserer lieben Mutti

Hanna Herrmann

bedanken wir uns bei allen herzlich.

Besonderer Dank gilt der Pflegeresidenz in Bernstadt, Herrn Pfarrer Markert und dem Bestattungshaus Fieber.

In stiller Trauer
Ihre Kinder mit Familien

16839501_001826

Nachruf

Zum Gedenken an Herrn

Karl-Heinz Neumann

Die GENOS Die Wohnungsgenossenschaft Görlitz eG trauert um ihr langjähriges Aufsichtsratsmitglied Herr Karl-Heinz Neumann, der am 28.05.2026 verstorben ist.

Herr Neumann gehörte seit dem 01.01.2012 dem Aufsichtsrat unserer Genossenschaft an. Darüber hinaus war er über viele Jahre hinweg Mitglied, Mitarbeiter, Vertreter und Mieter unserer Genossenschaft. Mit großem Engagement, Verantwortungsbewusstsein und persönlicher Verbundenheit setzte er sich stets für die Belange unserer Genossenschaft und ihrer Mitglieder ein.

Während seiner langjährigen Tätigkeit hat Herr Neumann die Entwicklung unserer Genossenschaft aktiv begleitet und wichtige Entscheidungen mitgetragen. Sein Rat, seine Erfahrung und seine konstruktive Art wurden von allen Beteiligten sehr geschätzt.

Mit Herrn Neumann verlieren wir einen geschätzten Wegbegleiter, der unserer Genossenschaft über Jahrzehnte eng verbunden war. Wir werden ihm ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

**Im Namen des Aufsichtsrates, des Vorstandes,
der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
sowie der Mitglieder der GENOS
Die Wohnungsgenossenschaft Görlitz eG**

16990001_001826

Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.

Danke für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, oder ein stilles Gebet.

Die vielen Beweise der Anteilnahme für unsere verstorbene Mutter



Theresa Michalski

waren uns ein Trost in den schweren Stunden.

In liebevoller Erinnerung
**ihre Töchter Evi,
Karin und Gudi**

Görlitz, im Juni 2026

16879501_001826

Fassungslos und voller Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen langjährigen Mitarbeiter.

Ralf Einert war bis zu seinem Ruhestand viele Jahre an den Euro-Schulen in Görlitz und Zittau tätig.

Wir schätzten seine hohe persönliche und fachliche Kompetenz und sein großes Engagement für die Schule, unser Team und seine Teilnehmenden.

Unser Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit seiner Familie.

Im Namen aller Mitarbeiter*innen
Euro-Schulen Görlitz/Zittau
Dr. Birgit Dippe

Görlitz, Juni 2026

**Ralf
Einert**

17003101_001826

In Gedenken an unsere Lieben

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Tante und Cousine



Ingrid Zolldann
geb. Witzmann
* 20.01.1940 † 24.05.2026

**Im Namen aller Angehörigen
Sohn Karsten und Tran Hong Lan
Enkelkinder Max, Mia und Marc
Schwester Helga Schulze**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 26.06.2026, um 11.30 Uhr im Krematorium Görlitz statt.

Görlitz, Juni 2026

Erlöst und unvergessen

In Trauer und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben



Freia Lehmann
geb. Exner
* 24.5.1941 † 6.6.2026

In liebevoller Erinnerung
**ihr Sohn Michael mit Petra
Enkel Susann, Kristin mit Philipp,
Rainer mit Jasemin
Urenkel Arian und Annelie
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 6.7.2026, 13 Uhr im Gemeinderaum Görlitz-Weinhübel statt; anschließend geleiten wir sie zu ihrer letzten Ruhestätte.

**Wir dachten, wir hätten noch mehr Zeit.
Doch nun hat deine Kraft nicht mehr gereicht.**

Traurig und fassungslos nehmen wir Abschied von unserer lieben



Ingeborg Kuhnt
geb. Paterson
* 9.2.1942 † 5.6.2026

In liebevoller und dankbarer Erinnerung
**Ehemann Hilmar Kuhnt
ihre Söhne Roland und Michael
sowie alle Angehörigen**

Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Ein hohes Alter wurde Dir beschieden,
in dem Du fandest Freud und Leid.
Mit allem warst Du stets zufrieden,
nun schlafe wohl für alle Zeit.*

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir traurig Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervati, Opa, Uropa und Onkel



Herbert Popig
* 25.03.1933 † 10.06.2026

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Kinder Gudrun, Helga, Frank,
Birgit, Petra und Martina mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Särchen und Niesky, im Juni 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet Freitag, den 03.07.2026, um 14 Uhr auf dem Waldfriedhof in Niesky statt.

*Meine Kräfte sind zu Ende, Herr,
nimm mich in deine Hände.*



Roswitha Thiemig
geborene Dillmann
* 28.07.1944 † 03.06.2026

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Söhne Mario, Andreas
und Frank mit Familien**

Die Abschiedsfeier findet am 02.07.2026, um 13.00 Uhr im Bestattungshaus Fieber in Markersdorf statt, anschließend geleiten wir gemeinsam die Urne zum Friedhof.

**Menschen, die wir lieben, geben nie ganz.
Sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.**

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne, lange gemeinsame Zeit, müssen wir Abschied nehmen von meiner Ehefrau, unserer Mutter und Oma



Annemarie Flöter
geb. Schierz
* 13.02.1959 † 02.06.2026

In stillem Gedenken
**Dein Ehemann Manfred
Deine Kinder Ivonne und Stephan
mit Familien
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 03.07.2026, um 13.00 Uhr vom Gemeinderaum am Friedhof in Kodersdorf aus statt.



Viel zu früh müssen wir fassungslos Abschied nehmen von unserem Mitarbeiter und Kollegen

Ralf Wagner

Ralf - „Ralle“ war ein allseits beliebter, stets zuverlässiger und immer optimistischer Kollege. Wir werden sein freundliches Wesen schmerzlich vermissen.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit seiner Ehefrau und Familie. Wir werden sein Andenken stets in bester Erinnerung behalten.

**Geschäftsleitung, Aufsichtsrat, Betriebsrat
sowie alle Mitarbeiter
der Entsorgungsgesellschaft Görlitz-Löbau-Zittau mbH**

*Tag und Nacht
Wenn ich an Dich denke,
ist da immer ein Lächeln
und ein bleibender Hauch
von Traurigkeit und Sehnsucht.*

**Die Hände, die stets für uns tätig waren,
sind nun zur Ruhe gekommen.
Die Liebe und Wärme, die sie schenkten,
bleiben für immer.**



Hans Menzel
* 23.1.1942 † 3.6.2026

In liebevoller Erinnerung
**Sohn Bernd mit
Fritz, Hugo und Egon
Tochter Katrin mit Jens
Lara, Linus, Jonas und Luca**

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

*Es ist so schwer zu verstehen,
das wir uns nie mehr wiedersehen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann, Vati und Opa



Andreas Stübner
* 05.04.1963 † 02.06.2026

Im Herzen wirst du immer bei uns sein:
**Deine Annegret
Dein Ronny mit Familie
Dein Matthias
Deine Nicole mit David
Deine Andrea mit Familie
Deine Silke mit Familie
im Namen aller Angehörigen
und Freunden**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am 03.07.2026, um 12.00 Uhr, im Friedwald Markersdorf / am Schloss statt.

Da die Trauerfeier im Wald stattfinden wird, bitten wir, von Blumenschmuck und Kränzen abzusehen. Eine einzelne Blume als Beigabe im Urnengrab darf gerne mitgebracht werden.

WENN DIE KRAFT
ZU ENDE GEHT,
IST ERLÖSUNG
EINE GNADE.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Lebensgefährten und Cousin.



HANS JÜRGEN DÖLLING
* 19.4.1939 † 2.6.2026

**Lebensgefährtin Lieselotte Volta
sowie Cousine Helga Thiele mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 25. Juni 2026, 14 Uhr, auf dem Friedhof Rothenburg statt. Von Blumenspenden bitten wir höflich Abstand zu nehmen.

*Doch eines ist
gewiss,
wann immer ich
an Dich denke,
denkst
Du
an mich*

Petra Franziska Killinger

**Am Morgen gingst Du aus dem Haus, doch Du kamst nicht mehr zurück.
WARUM nur musste dieser Tag so enden???**

Du bist und bleibst der allerbeste Papi der Welt!!!
Ich habe Dich ganz doll lieb, Dein Tüü.
Für mich bist Du das Beste, was mir je passiert ist.
Ich werde Dich immer lieben, Deine Aufje.



Mirko Queißner
* 06.12.1979 † 28.05.2026

Unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Papi, Ehemann, Sohn, von meinem kleinen Bruder, den ich unendlich vermisse, Schwager, Schwiegersohn, Neffen, Onkel, Cousin, einem echten Freund

**seine Antje und sein Timi
seine Mutti Karola
seine Schwester Manuela mit Andreas
seine Schwiegereltern Silvia und Frank
seine Schwägerin Astrid mit Lenny
seine Nichte Lena mit Henne
und Haily
seine Freunde**

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 26.06.2026, um 12.30 Uhr im Krematorium zu Görlitz statt. Anschließend wird die Urne beigesetzt.

In Gedenken an unsere Lieben

„Auf einmal bist Du nicht mehr da und keiner kann's verstehen. Im Herzen bleibst Du uns ganz nah, bei jedem Schritt den wir nun geben. Nun ruhe sanft und geb in Frieden, denk immer daran, dass wir Dich lieben.“

In Liebe nehmen wir Abschied von

Renate Hänisch

geb. Hertwig
* 16.06.1941 † 12.06.2026

Wir werden dich sehr vermissen:

**Liane und Olaf
Kathrin und Klaus mit Annika
Mandy und Kevin mit Amélie und Mila**

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



Du bist nicht mehr hier, dein Platz ist leer, aber du hast einen festen Platz in unseren Herzen.



Karin Richter

geb. Meier
* 26.6.1944 † 27.5.2026

In liebevoller Erinnerung
**Tochter Heike mit Holger
Bruder Peter mit Friederike
sowie alle Verwandten**

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 2. Juli 2026, 14 Uhr in der Auferstehungskirche Weinhübel statt, anschließend geleiten wir sie zu ihrer letzten Ruhestätte.

Wolf Münzberg

Herzlichen Dank

sagen wir **ALLEN**, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Ullrich, der Trauerrednerin Julia Boegershausen, der Gaststätte „Zur Landeskronen“, der Gärtnerei Jonathan sowie der Tagespflege der Volkssolidarität.

In liebevoller Erinnerung
Familie Münzberg



Wenn die Gedanken langsam im Nebel verschwinden, wenn die Worte den Weg über die Lippen nicht mehr finden, wenn die Beine den Körper nicht mehr tragen, wenn die Liebsten keine Gesichter und Namen mehr haben, wenn all diese Leiden zum Tragen zu schwer, ja, dann kommt selbst der Tod als Erlösung daher.

„Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.“

In Dankbarkeit für ein langes und erfülltes Leben nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau

Anneliese Meiselwitz

geb. Teschner
* 17.01.1934 † 05.06.2026

In liebevoller Erinnerung
**Dein Helmuth
Deine Enkelin Sandra mit Brian
Deine Nichten und Neffen
sowie alle Anverwandte**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 26.06.2026, um 14.00 Uhr von der Kirche in Petershain aus statt.



Erlöst und unvergessen!

Von Herzen dankbar für eine lange, gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Irmgard Leuschner

geb. Hillmann
* 17.8.1934 † 7.6.2026

In stiller Trauer
**Tochter Waltraud mit Wilfried
Sohn Klaus mit Birgit
Enkel Ronald mit Katrin, Stefan mit Steffi,
Enrico mit Anja, Claudia mit Stefan,
Romy mit Stefan
Urenkel Luis, Lina, Klara, Milena, Julina,
Lilli, Matteo und Stella
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 25.6.2026, 11 Uhr in der Kapelle Rauschwalde statt. Im Anschluss geleiten wir die Urne zu ihrer letzten Ruhestätte.



Danksagung

Es ist schwer, einen geliebten Menschen so jung zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung unserem

Eric Stübner

entgegengebracht wurde.

Für die geschriebenen und gesprochenen Worte, für einen stillen Händedruck, eine Umarmung sowie Geldzuwendungen möchten wir uns bei allen Familienmitgliedern, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten bedanken.

Unser besonderer Dank gilt allen Ersthelfern, dem Personal des Klinikum Görlitz, den Kameraden der FFW Sohland am Rotstein, den ehemaligen Klassenkameraden, den beiden Arbeitgebern und seinen Arbeitskollegen, der Pfarrerin Frau Markert sowie der Kantorin, der Sängerin Lilli Träger sowie dem Gitarristen, der Gaststätte Mäusebunker in Reichenbach, der Gärtnerei Fuchs und dem Bestattungshaus Fieber für die liebevolle Begleitung und Ausgestaltung der Trauerfeier.

Wir vermissen dich so sehr
**Deine Lina mit Heidi Helga
Frank und Kerstin Stübner**

Sohland/a.R., Zoblit, im Juni 2026

Ein hohes Alter wurde Dir beschieden, in dem Du fandest Freud und Leid. Mit allem warst Du stets zufrieden, nun schlaf wohl für alle Zeit.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Waltraud Haftmann

geb. Gärtner
* 21.04.1933 † 10.06.2026

In stiller Trauer
**Tochter Silvana mit Norbert
Tochter Martina mit Gottfried
Tochter Evelyn mit Reiner
Tochter Erla mit Hubertus
ihre geliebten Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen**



Sohland, Bernstadt, Hochkirch

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Sie haben einen geliebten Menschen verloren und möchten gemeinsam trauern oder gedenken?

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem **Niederschlesischen Kurier.**

Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte, Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten - auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungsunternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos - zahlreiche Trauermotive und -hintergründe vorrätig

Niederschlesischer Kurier · Dresdener Str. 6 · 02826 Görlitz
Telefon: (03581) 47 52-0 · trauer@LN-Verlag.de

Mo und Do: 09.00 - 13.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Di und Mi: 09.00 - 13.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr
Fr geschlossen

Welch Dunkel uns auch hält, sein Licht hat uns getroffen!
Hoch über aller Welt steht nun der Himmel offen. Gelobt sei Jesus Christ!

Jochen Klepper

Im festen Vertrauen auf ein Wiedersehen verabschieden wir uns von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, die Gott der Herr über Leben und Tod in seine Ewigkeit gerufen hat.



R.I.P.

Adelheid Zielonka

* 06.07.1935 in Dramatal (O.S.) † 14.06.2026

**Dorothea und Wolfgang Knorr
Klaus und Martina Zielonka
Elke und Gereon Sauer**

**Katharina, Christina, Marcus, Maximilian, Emilia, Viktoria, Cécilia,
Agnes, Alexander, Jonas, Chaja, Jan, Finn, Jakob, Mio**

Das Requiem wird am Freitag, den 26.06.2026, 9 Uhr in der Pfarrkirche Hl. Kreuz in Görlitz gefeiert. Dir Beerdigung erfolgt anschließend auf dem städtischen Friedhof.

„Deine Schritte sind verstummt, doch deine Spuren auf dem Hof und in unseren Herzen bleiben für immer.“

Nach 88 Jahren voller Schaffenskraft ist ein langes und erfülltes Leben zu Ende gegangen. Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, meinem herzensguten Vater, unseren Opa, Uropa, Schwiegervater und Bruder

Rudi Böhmer

* 22.07.1937 † 28.05.2026

Sein Leben war geprägt von der Liebe zur Natur, der Arbeit auf dem Hof und der Sorge für seine Familie. Er hinterlässt eine Lücke, die wir mit dankbaren Erinnerungen füllen.

In Liebe
**deine Ehefrau Ursula
Tochter Kathrin
Schwiegertochter Beatrice
Enkeltochter Carolin und Pierre mit Elsa und Luna
Enkelsohn Alexander mit Friederike
Bruder Herbert
Im Namen aller Angehörigen**

Kaltwasser, im Mai 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 26. Juni 2026, um 13 Uhr auf dem Friedhof in Kaltwasser statt.



ATeams
REISE-SERVICE

TAGESFAHRTEN
KRABAT-Festspiele in Schwarzkollm ab 89 €
05.07.2026 inkl. Busfahrt und Ticket

BUSREISEN
Störtebeker-Festspiele „Likedeeleer“ in Ralswiek ab 569 €
10.07. - 12.07. / 24.07. - 26.07. / 21.08. - 23.08.2026 / 3 Tage Busreise
Erlebnis- und Genussreise durch Südtirol ab 1.099 €
26.07. - 02.08. / 12.08. - 19.08. / 27.09. - 04.10.2026 / 8 Tage Busreise
Berge, Seen & Genuss: Urlaub in Kärnten mit Graz und Wörthersee ab 849 €
29.07. - 03.08.2026 / 6 Tage Busreise
Märchenhafter Spessart mit Schloß Mespelbrunn uvm. ab 599 €
11.08. - 14.08.2026 / 4 Tage Busreise
Traumroute durch Österreich, Schweiz und Liechtenstein ab 999 €
20.08. - 25.08.2026 / 6 Tage Busreise
Fünf Flüsse auf einen Streich (Main, Mosel, Saar, Neckar, Rhein) ab 869 €
24.08. - 29.08. / 08.10. - 13.10.2026 / 6 Tage Busreise
Danzig und die Kaschubische Schweiz – Höhepunkte Nordpolens ab 899 €
25.08. - 30.08.2026 / 6 Tage Busreise
Dahlienblüte in Zundert + größte Blumenparade der Welt / Holland ab 699 €
05.09. - 08.09.2026 / 4 Tage Busreise
Wenn die Heide blüht – Lüneburg und Naturpark Lüneburger Heide ab 599 €
09.09. - 12.09.2026 / 4 Tage Busreise
Bergdoktorfest in Söll - Urlaub wie im Film / Österreich ab 649 €
09.09. - 12.09.2026 / 4 Tage Busreise
Trauminsel Capri, Ischia und Elba erleben – „Dolce Vita“ pur! ab 1.299 €
20.09. - 27.09.2026 / 8 Tage Busreise
Lichtfestival in Łódź – Die Stadt in 1000 Farben / Polen ab 449 €
25.09. - 27.09.2026 / 3 Tage Busreise
Venedig – Sehnsucht nach Meer – Urlaub in Italien ab 1.249 €
26.09. - 03.10.2026 / 8 Tage Busreise
Kranichtour zur Insel Rügen – Kranichrast am Jasmunder Bodden ab 699 €
03.10. - 06.10.2026 / 4 Tage Busreise
Wein- und Traubenfest mit den Ladinern in Meran / Italien ab 779 €
15.10. - 19.10.2026 / 5 Tage Busreise
Urlaub im Alm-Resort Frühauf in Kärnten mit tollen Ausflügen ab 1.049 €
16.10. - 22.10.2026 / 7 Tage Busreise
Olivenerte am Gardasee und in der Toskana erleben / Italien ab 899 €
30.10. - 05.11.2026 / 7 Tage Busreise
Ein Wiedersehen mit André Rieu in Wien ab 699 €
05.11. - 08.11.2026 / 4 Tage Busreise
ATeams Saisonabschlussfahrt in die Uckermark mit viel Musik ab 399 €
13.11. - 15.11.2026 / 3 Tage Busreise

NOCH VIEL MEHR AUSWAHL IN UNSEREM KATALOG!
Entdecken Sie unsere Reisen für 2026 und bestellen Sie sich den Katalog kostenlos nach Hause!

Buchungs-HOTLINE: 03591 - 53 18 53
oder online unter www.ateams.de

Reiseveranstalter: ATeams-Touristik GmbH & Co. KG, Niedemarkt 1, 02681 Schirgiswalde-Kirschau.
Es gelten unsere AGB, Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten.

Musik

Junge Gäste aus Mähren singen

Görlitz. Mit einem Auszug aus seinem Repertoire tritt der tschechische Jugendchor „Puel-lae et Pueri“ (Mädchen und Jungen) aus der Partnerstadt Neutitschein (Nový Jičín) in der Region Mähren-Schlesien in der Görlitzer Frauenkirche auf. Das kostenfreie Konzert findet am Mittwoch, dem **24. Juni**, um 18.30 Uhr statt. Unter der Leitung von Andrea und Karel Dostálovi singen junge Leute spirituelle und Musical-Chorwerke. Der Chor tritt nach 2014, 2018 und 2023 zum vierten Mal in der Neißestadt auf.

Kultur

Jazz im Gleis 1

Görlitz. Am **21. Juni** ist Noemi La Terra im Bahnhof Görlitz. Sie singt 'Bella Italia!' – Gas-senhauer und Jazz aus Italien der 60er und 70er ab 17.00 Uhr.

Gesellschaft

Gedenkwoche auch im Garten

Görlitz. In der Neuen Synagoge steht vom 22. bis 28. Juni die jüdische Gedenkwoche an. Dazu werden rund 150 Nachfahren ehemaliger Görlitzer Juden aus aller Welt erwartet. Am **24. Juni** wird um 16.30 Uhr der Weg neben der Synagoge als „Alexander-Katz-Weg“ benannt. Im Anschluss, um 17.00 Uhr, wird die Ausstellung „Mischpacha – Jüdisches Leben in Görlitz“ eröffnet. Am **27. Juni**, 19.30 Uhr, folgt im Kuppelsaal das Konzert „Berlin & Babylon. Bitter & süß“ mit der Sächsischen Bläserphilharmonie und einer Jazzband. Den Abschluss bildet am **28. Juni** von 14.00 bis 18.00 Uhr ein Synagogenfest im Garten mit Musik und Bewirtung.

Präsentiert vom NIEDERSCHLESISCHEN KURIER

Musik für das Herz und für die Seele



Mit der „Feliz-Navidad-Tour 2026“ präsentiert Semino Rossi auch wieder eine Konzertreihe voller Emotion, Herzlichkeit und festlicher Atmosphäre.
Foto: Manfred Esser

Löbau. Semino Rossi gastiert im Rahmen der „Feliz-Navidad-Tour 2026“ am Samstag, **5. Dezember**, um 19.30 Uhr, in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau.

Mit rund zehn Millionen verkauften Tonträgern, ausverkauften Tourneen und einer außergewöhnlichen Bühnenpräsenz begeistert der gebürtige Argentinier sein Publikum immer wieder aufs Neue.

Mit der „Feliz-Navidad-Tour 2026“ präsentiert Semino Rossi auch wieder eine Konzertreihe voller Emotion, Herzlichkeit und festlicher Atmosphäre. In einer Ankündigung dazu heißt es: „Seine Konzerte sind weit mehr als musikalische Darbietungen – sie sind berührende Erlebnisse, die Wärme, Freude und Besinnlichkeit vereinen. Mit einer einzigartigen Mischung aus gefühlvollen Balladen, festlichen Arrangements, lateinamerikanischem Temperament und charmant-humorvollen Momenten nimmt Semino Rossi sein Publikum mit auf

eine musikalische Reise, die Herz und Seele erreicht. Dabei gelingt es ihm stets, kulturelle Brücken zu schlagen, Generationen zu verbinden und eine besondere Stimmung der Nähe und Menschlichkeit zu schaffen.“ Und weiter: „Gerade in der Weihnachtszeit versteht es Semino Rossi, mit seiner unverwechselbaren Stimme und seinen persönlichen Geschichten, einzigartige Momente zu schenken. Seine Lieder sind universelle Botschaften von Liebe, Dankbarkeit, Hoffnung und Frieden – sie wirken weit über den Augenblick hinaus und klingen lange im Herzen nach. Semino Rossi lädt sein Publikum ein, gemeinsam zu fühlen, zu träumen und das Leben zu feiern – auf seine ganz persönliche authentische Art.“

Karten für diese Veranstaltung gibt es im Vorverkauf in der Geschäftsstelle des „Niederschlesischen Kurier“, Dresdener Straße 6, in 02826 Görlitz und in Ticketshop unter www.ALLES-LAUSITZ.de.

Gesundheitswesen

Dufte Spenden aus Adventstagen

Görlitz. Die Erlöse der Aktion „17 Tage – 17 Essen“ auf dem Schlesischen Christkinelmarkt sind im Klinikum den jüngsten Patienten zugutegekommen. Mit den Spendengeldern konnten die Neonatologie, Wochenstation sowie Kindernotaufnahme, Pädiatrie und Kinderpsychosomatik mit Aromapflege – genauer 35 Duftsteinen und sechs Verneblern – ausgestattet werden. Dies schaffe eine angenehmere Atmosphäre. Atherische Öle kommen etwa bei der Behandlung von Hämatomen oder Ödemen nach der Geburt zum Einsatz. Vor Operationen helfen Dufttücher, Kindern die Aufregung zu nehmen. Die Tücher werden von Susann Lachmann vom Verein Herzenssache angefertigt.

Musik

Kerstin Ott mit Modifikationen

Region. Für das Konzert „Schlagererlebnis“ mit Kerstin Ott ergeben sich Termin- und Ortsänderungen. Die für den **4. September** in der Stadthalle Cottbus geplante Veranstaltung wird auf Samstag, den **5. September** verschoben. Die für den **5. September** in der Landkron-Brauerei vorgesehene Veranstaltung findet dort nicht statt. Alternativ wird das Konzert entweder am **5. September** in Cottbus nachgeholt oder am **6. August 2027** im Rahmen des Lausitzer Schlagerfestivals auf der Hutbergbühne Kamenz angeboten. Hintergrund der Änderungen sind Terminverpflichtungen von Kerstin Ott im Zusammenhang mit der „Goldenen Henne“ des MDR am 3. und 4. September 2026. Kartenkäufer können sich telefonisch unter (03585) 46 82 48 oder per E-Mail an rudolf@rh-events.eu über Details informieren.

C	K	G	D	B
L	A	S	U	R
C	E	R	M	A
M	A	C	H	T
J	E	T	E	I
N	E	R	N	S
S	T	A	R	Z
I	B	L	O	G
T	E	I	N	E
H	I	T	O	
L	L	S	A	L
O	M	E	L	E
P	I	N	S	E
I	T	O	B	A
N	A	T	T	E

Freizeit

Neue Haltestelle

Kodersdorf. „Wir können nun auch eine Haltestelle (...) Kodersdorf am Bauhof anbieten“, teilt die Christian-Weise-Bibliothek Zittau zu ihrem Bücherbusangebot mit, der Dörfer im Landkreis Görlitz zur Ausleihe ansteuert. Kodersdorf Bauhof wird in Tour 1 integriert.

Zusteller werden?
Freie Gebiete in Ihrer Nähe und alle Infos hier:
ZustellTeam.de

Gesundheit

Neu in Ihrer Apotheke

Ist das Deutschlands neues Lieblings-Gel?

Chemische Schmerzgele fallen zurück, CBD boomt – das ist das neue Gel von der Nr. 1* aus der Apotheke

Schwindel?
Diese Arzneitropfen können helfen

Millionen Betroffene kennen den Alltag mit Schwindelbeschwerden. Schwindel entsteht, wenn das Gleichgewichtssystem aus dem Takt gerät – oft begleitet von Übelkeit oder Kopfschmerzen. Zur Hilfe bei Schwindelbeschwerden setzt **Taumea** deshalb mit einem speziellen **Dual-Komplex** an: einer natürlichen Kombination aus den beiden bewährten Arzneipflanzen **Anamirta cocculus** und **Gelsemium sempervirens**.

Anamirta cocculus kann laut Arzneimittelbild das Schwindelgefühl lindern. Gelsemium sempervirens wiederum kann die typischen Begleiterscheinungen mildern. In dieser besonderen Kombination entfalten beide Wirkstoffe ihre natürliche Kraft – schnell aufgenommen über die Mundschleimhäute, ohne bekannte Neben- oder Wechselwirkungen.

Taumea kann helfen – natürlich und rezeptfrei aus der Apotheke.

Für Ihre Apotheke: **Taumea** (PZN 07241184)

www.taumea.de

Taumea Wirkstoffe: Anamirta cocculus Dil. D4, Gelsemium sempervirens Dil. D5. Taumea wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Belastungen gehören zum Alltag vieler Menschen: verspannte Muskeln nach Stress oder Sport, ein Gefühl von Steifheit am Morgen oder ein Ziehen nach langem Sitzen. Viele Verbraucher greifen dabei nicht zu Tabletten, sondern zu Gelen oder Salben. Der Grund: Sie lassen sich direkt auftragen, vermitteln ein angenehm lokales Hautgefühl und gelten als praktisch im Alltag.

Vom Goldstandard zum Ladenhüter

Es gibt sie auf chemischer oder pflanzlicher Basis – günstig oder teuer. Doch welches Gel kaufen Verbraucher in der Apotheke wirklich am meis-

ten? Offizielle Apothekenzahlen zeichnen ein klares Bild: Chemische Gele verlieren an Bedeutung.

Neuer Apotheken-Trend

Bei den pflanzlichen Gelen wächst besonders eine Kategorie enorm: Gele mit dem Inhaltsstoff Cannabidiol, kurz CBD. CBD ist ein Wirkstoff der Cannabispflanze und macht anders als THC nicht high. Und bei den CBD Gelen überzeugt ein bestimmtes Produkt die meisten Käufer.

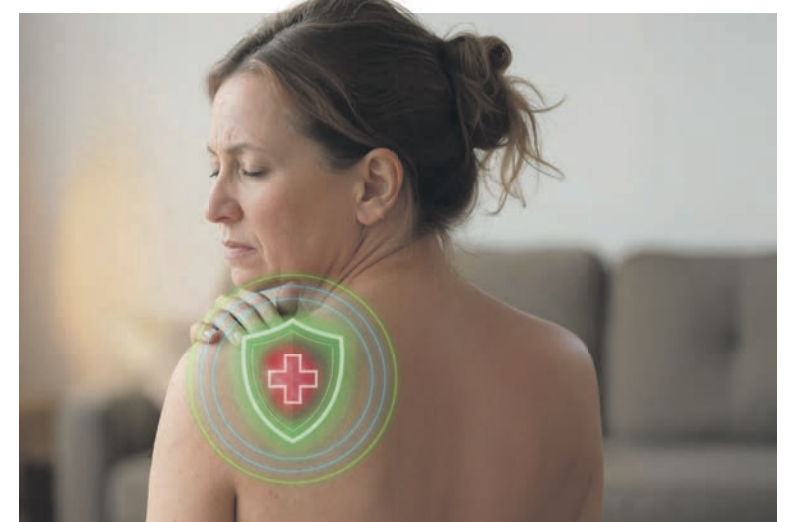
Enthüllt: Nur CBD schreibt Wachstum

An diese Fakten gelangen Verbraucher normalerweise nicht: die offiziellen Verkaufszahlen aus den Apotheken.

Das Institut Insight Health erhebt die Abverkaufszahlen aller Apothekenprodukte in Deutschland. Die Überraschung war groß: Die Kategorie der chemischen und klassischen Gele wird seit 2022 Jahr für Jahr kleiner. Die Verbraucher lieben offensichtlich Gele mit CBD, hier sind die Verkaufszahlen auf nahezu 150 Prozent zu vorher gestiegen.

Rubaxx CBD Gel: Die Nr. 1* aus der Apotheke

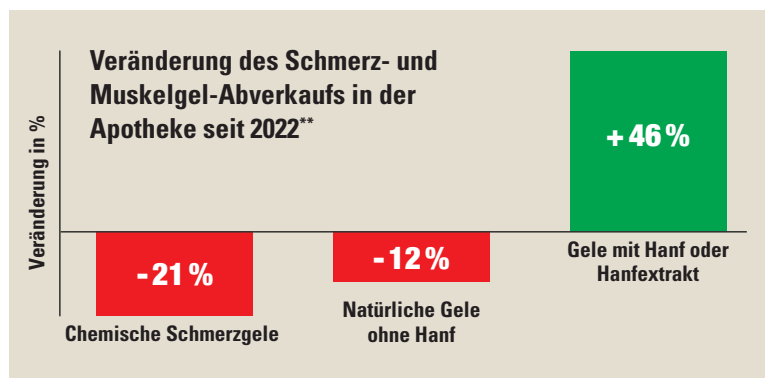
Rubaxx Cannabis CBD Gel ist mit weitem Abstand das meistverkaufte CBD Gel. Jetzt gibt es mit dem neuen, weiterentwickelten Rubaxx CBD Gel PLUS das höchstdosierte CBD Gel in deutschen Apotheken. Das Gel wurde zusätzlich mit Menthol und Minzöl angereichert. Beide aktivieren die Kälterezeptoren der Haut und sorgen so für einen angenehm kühlenden Effekt. Die Konsistenz zieht schnell ein, lässt sich leicht dosieren und hinterlässt keine Rückstände.



Entwickelt nach strengen Pharmastandards

Entwickelt von einem deutschen Forscherteam, enthält Rubaxx CBD Gel PLUS hochdosierte, reines CBD. Der Extrakt wird aus der Sorte Cannabis sativa L. gewonnen, mittels moderner CO₂-Extraktion, die höchste Reinheit garantiert. Rubaxx CBD Gel PLUS stammt von einem deutschen Pharmaunternehmen mit Sitz in Bayern – ein klares Signal, dass Herkunft und Qualität mehr zählen als laute Versprechen kleiner Nachahmer.

Probieren Sie es noch heute selbst aus und fragen Sie in Ihrer Apotheke gezielt nach Rubaxx CBD Gel PLUS.



NEU

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx CBD Gel PLUS
(PZN 20136718)

www.rubaxx.de

*CBD Gele; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 01/2026 • **Schmerz- und Muskelgele; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 07/2025 vs. MAT 07/2022 • Rubaxx CBD Gel PLUS ist ein Kosmetikum und enthält CBD, kein THC. • Abbildung Betroffenen nachempfunden